

# **Schulinterner Fachplan der Grundschule Prieros**

**Deutsch**  
Jahrgangsstufe 4

## Inhalt

Hinweise und Lesehilfe .....	3
Kompetenzbereiche	
Sprechen und Zuhören .....	6
Schreiben .....	14
Lesen .....	26
Sich mit Texten und anderen Medien auseinandersetzen .....	32
Sprachwissen und Sprachbewusstheit entwickeln .....	42

<b>4</b>	<b>Sprechen und Zuhören</b>  <b>2.1 – Zu anderen sprechen</b>	<b>Inhalte und Wissensbestände</b>  <b>Gesprächsformen/Redebeiträge:</b> Anliegen, kurzer Vortrag Wunsch, Bitte, Vorschlag, Begrüßung, Frage, Aufforderung, Entschuldigung, Dank, Erzählen, Informieren	<b>Fachbezogene Kompetenzen</b>  <b>Ziel-, zweck-, situations- und adressatenorientiert sprechen ( erzählen, berichten)</b> A. einzelne Informationen mitteilen B. über Dinge aus ihrer Lebenswelt erzählen und informieren  <b>Redeweise angemessen gestalten und ihre möglichen Wirkungen reflektieren</b> A. deutlich sprechen B. beim Sprechen auf Lautstärke und Tempo achten einen angemessenen Wortschatz nutzen verständnisunterstützend körpersprachliche (nonverbale) Mittel nutzen  <b>Inhalte vortragen und präsentieren</b> A. Inhalte mithilfe von Bildern und Gegenständen vortragen B. vorgegebene Redemittel für ihren Vortrag nutzen  <b>Digital kommunizieren</b> A-B. ihre Erfahrungen im Umgang mit digitalen Kommunikationsmitteln beschreiben und sich mit anderen darüber austauschen  Die Schülerinnen und Schüler des Förderschwerpunkts „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe A erwerben.	<b>Inhalte aus dem Lehrbuch</b>  Informationen mitteilen/erzählen: , ... Auf vielen Schülerbuchseiten befinden sich Illustrationen zum Text aus der Lebenswelt der Kinder, die zum Erzählen anregen, z. B. S. 5, 15, 25, 33, 43, 51, 61, 71, 81, 89, 97, 107, jeweils Einstieg ins Thema mit Erzählanlässen unterstützt durch das silbierende Lesen und diverse Sprachanregungen (siehe „Ziel-, zweck-, situations- und adressatenorientiert sprechen“ und „Inhalte vortragen und präsentieren“)	<b>Inhalte aus dem Arbeitsheft</b>  Folgende Übungen zum informierenden/erzählenden Schreiben regen dazu an, die kleinen Texte später auch vorzutragen: Beginn einer jeden neuen Stoffeinheit im AH...	<b>Dokumentation und Leistungsbewertung</b>  - Worturteil - Morgenkreis - Portfolio
<b>Lehrwerk: Sprachfreunde 4</b>	<b>Zusatzmaterialien</b>	<b>Hörbücher</b>	<b>Lern- und Entwicklungsbogen</b>  K1: ziel- und zweckorientiert erzählen und informieren K2: Inhalte situations- und adressatengerecht präsentieren			

<p><b>Medienbildung (Teil B)</b></p> <p><b>2.3.2 Kommunizieren</b></p> <p>Verantwortungsbewusstsein, Angemessenheit und Adressatenbezug</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommunikationsmedien aus ihrer Lebenswelt auswählen und diese sachgerecht anwenden</li> <li>- Regeln der verantwortungsbewussten Kommunikation mit Medien aus ihrer Lebenswelt heraus benennen und diese anwenden</li> </ul>	<p><b>Sprachbildung (Teil B)</b></p> <p><b>1.3.3 Produktion/Sprechen</b></p> <p>Sachverhalte und Informationen zusammenfassend wiedergeben</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- wichtige Informationen aus Texten auf der Grundlage eigener Notizen nennen</li> <li>- Sachverhalte und Abläufe beschreiben</li> <li>- Beobachtungen wiedergeben</li> <li>- Arbeitsergebnisse aus Einzel-, Partner und Gruppenarbeit präsentieren</li> </ul> <p>Einen Vortrag halten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- mithilfe von Notizen und vorgegebenen Redemitteln (z. B. zu Beginn, anschließend, zum Schluss) adressatenbezogen vortragen</li> <li>- Gestaltungsmittel (z. B. Lautstärke, Sprechtempo, Pausen, Betonung, Körpersprache) zur Verstärkung von Redeabsichten einsetzen</li> </ul> <p><b>Operatorien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beschreiben</li> <li>- Nennen, Angeben</li> <li>- Begründen</li> <li>- Vergleichen</li> <li>- Beurteilen</li> <li>- Diskutieren, Erörtern</li> </ul>	<p><b>Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Texte in verschiedenen Textformen verfassen (Erzählung, Bericht, Beschreibung, Gedicht), anschließend vortragen</li> <li>- Begriffe pantomimisch darstellen, Klasse erraten lassen</li> <li>- Buch lesen und mit Hilfe eines Vortrages vorstellen</li> <li>- einen Buchtipp verfassen und präsentieren</li> </ul>
<p><b>Übergreifende Themen (Teil B)</b></p> <p><b>3.1 Berufs- und Studienorientierung</b></p> <p>Standard: D – unter Nutzung von verbalen und nonverbalen Mitteln Sprechsituationen situations- und adressatengerecht beschreiben und gestalten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Rollenspiele inszenieren mit typischen Szenen aus verschiedenen Berufen</li> </ul>	<p><b>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / Schulkonzept</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Englisch: Mindmaps zu verschiedenen Themen anlegen, handlungsorientierte Reime und Sprüche vortragen, Kriterien für Vorträge und Präsentationen erarbeiten, Schülerfeedback (feedback partner) einführen</li> <li>- GeWi: zu Karten sprechen, zeitgeschichtliche Gegenstände beschreiben, Bildergalerie dazu</li> <li>- Vorträge in NaWi / GeWi</li> </ul>	

**4****Sprechen und Zuhören****2.1 – Zu anderen sprechen (1)****Inhalte und Wissensbestände**

**Gesprächsformen/Redebeiträge:** Meinungsäußerung, (Kurz-)Vortrag, Diskussion, Interview, Rollenspiel, Standbild, videotestes Gespräch

**Texte in unterschiedlicher medialer Form:** Website, Kinder-Radio- oder TV-Sendung, Kurznachricht

**Fachwortschatz:** Wunsch, Bitte, Vorschlag, Begrüßung, Frage, Aufforderung, Entschuldigung, Dank, Erzählen, Informieren, Begründung, Zustimmung, Ablehnung, Aussage, Lösungsvorschlag, Anleitung, Nachfragen, Beschreiben, Erklären, Vorstellen, Berichten, W-Fragen, Sprecherin/Sprecher, Zuhörerin/Zuhörer, Beobachterin/Beobachter, Redebeitrag, Lautstärke, Tempo, Betonung, Pause, Stimmung, Sprechweise, Blickkontakt

**Fachbezogene Kompetenzen****Ziel-, zweck-, situations- und adressatenorientiert sprechen (z. B. erzählen, informieren/erklären)**

- B. über Dinge aus ihrer Lebenswelt erzählen und informieren
- C. Informationen für ihre Erzählung, Beschreibung, Erklärung, Argumentation, ihren Bericht sowie Appell auswählen und nutzen

**Redeweise angemessen gestalten und ihre möglichen Wirkungen reflektieren**

- B. beim Sprechen auf Lautstärke und Tempo achten einen angemessenen Wortschatz nutzen verständnisunterstützend körpersprachliche (nonverbale) Mittel nutzen
- C. an ausgewählten Beispielen untersuchen, wie sich Adressatenorientierung im sprachlichen Handeln zeigt

Die Schülerinnen und Schüler des Förderschwerpunkts „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe B erwerben.

**Lehrwerk: Sprachfreunde 4****Inhalte aus dem Lehrbuch**

Auf den Seiten 148.-151 ist eine zusammenfassende Übersicht zu allen Kompetenzen nach Kapiteln und Kompetenzen, Aufgaben, Schwerpunkten und fächerübergreifenden Ideen detailliert aufgeschlüsselt, mit jeweiliger Angabe der Seitenzahlen. , ...  
Zu finden.

Im Lehrerhandbuch findet man einen Stoffverteilungsplan, auch mit zeitumfänglicher Empfehlung.  
Alle Bereiche des Deu-Unterrichts sind dort abgebildet:  
Sprechen und zuhören  
Schreiben, Texte verfassen  
Sprache und Sprachgebrauch  
Richtig schreiben Rechtschreibung  
Projekte/übergreifende Ideen

**Inhalte aus dem Arbeitsheft**

Ah jeweils auf den ersten Seiten des neuen Themas

**Dokumentation und Leistungsbewertung****Lern- und Entwicklungsbogen**

K1: ziel- und zweckorientiert erzählen und informieren

K2: Inhalte situations- und adressatengerecht präsentieren

**Zusatzmaterialien**

LISUM:  
[Erklärvideo herstellen](#)

<p><b>Medienbildung (Teil B)</b></p> <p><b>2.3.2 Kommunizieren</b>      Verantwortungsbewusstsein, Angemessenheit und Adressatenbezug</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommunikationsmedien aus ihrer Lebenswelt auswählen und diese sachgerecht anwenden</li> <li>- Regeln der verantwortungsbewussten Kommunikation mit Medien aus ihrer Lebenswelt heraus benennen und diese anwenden</li> </ul>	<p><b>Sprachbildung (Teil B)</b></p> <p><b>1.3.3 Produktion/Sprechen</b>      Sachverhalte und Informationen zusammenfassend wiedergeben</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- wichtige Informationen aus Texten auf der Grundlage eigener Notizen nennen</li> <li>- Sachverhalte und Abläufe beschreiben</li> <li>- Beobachtungen wiedergeben</li> <li>- Arbeitsergebnisse aus Einzel-, Partner und Gruppenarbeit präsentieren</li> </ul> <p>Einen Vortrag halten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- mithilfe von Notizen und vorgegebenen Redemitteln (z. B. zu Beginn, anschließend, zum Schluss) adressatenbezogen vortragen</li> <li>- Gestaltungsmittel (z. B. Lautstärke, Sprechtempo, Pausen, Betonung, Körpersprache) zur Verstärkung von Redeabsichten einsetzen</li> </ul> <p><b>Operatorien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beschreiben</li> <li>- Nennen, Angeben</li> <li>- Begründen</li> <li>- Vergleichen</li> <li>- Beurteilen</li> <li>- Diskutieren, Erörtern</li> </ul>	<p><b>Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Texte in verschiedenen Textformen verfassen (Erzählung, Bericht, Beschreibung, Gedicht), anschließend vortragen</li> <li>- Begriffe pantomimisch darstellen, Klasse erraten lassen</li> <li>- Kinderbuch lesen und mit Hilfe eines Vortrages vorstellen</li> <li>- einen Buchtipps verfassen und präsentieren</li> </ul>
<p><b>Übergreifende Themen (Teil B)</b></p> <p><b>3.1 Berufs- und Studienorientierung</b>      Kompetenzlinie <i>Redeweisen angemessen gestalten und ihre mögliche Wirkung reflektieren</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Rollenspiele inszenieren mit typischen Szenen aus verschiedenen Berufen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Rollenspiele inszenieren mit typischen Szenen aus verschiedenen Berufen</li> </ul>	<p><b>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / <b>Schulkonzept</b></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Englisch: Mindmaps zu verschiedenen Themen anlegen, handlungsorientierte Reime und Sprüche vortragen, Kriterien für Vorträge und Präsentationen erarbeiten, Schülerfeedback (feedback partner) einführen</li> <li>- Sachunterricht: Planung einer Plakatgestaltung, Planung eines Referats</li> </ul>

**4****Sprechen und Zuhören****2.1 – Zu anderen sprechen (2)****Inhalte und Wissensbestände**

**Gesprächsformen/Redebeiträge:** Meinungsäußerung, (Kurz-)Vortrag, Diskussion, Standbild, Rollenspiel, Interview, videotestetes Gespräch

**Texte in unterschiedlicher medialer Form:** Website, Kinder-Radio- oder TV-Sendung, Kurznachricht

**Fachwortschatz:** A/B. Wunsch, Bitte, Vorschlag, Begrüßung, Frage, Aufforderung, Entschuldigung, Dank, Erzählen, Informieren C. Begründung, Zustimmung, Ablehnung, Aussage, Lösungsvorschlag, Anleitung, Nachfragen, Beschreiben, Erklären, Vorstellen, Berichten, W-Fragen, Sprecherin/Sprecher, Zuhörerin/Zuhörer, Beobachterin/Beobachter, Redebeitrag, Lautstärke, Tempo, Betonung, Pause, Stimmung, Sprechweise, Blickkontakt

**Fachbezogene Kompetenzen****Inhalte vortragen und präsentieren**

- B. vorgegebene Redemittel für ihren Vortrag nutzen
- C. Inhalte an Kriterien orientiert geordnet, sach- und adressatengerecht vortragen und präsentieren  
gezielt Feedback zu Redebeiträgen geben  
unter Anleitung Formen des szenischen Sprechens und Spielens planen und gestalten

**Digital kommunizieren**

- A-B. ihre Erfahrungen im Umgang mit digitalen Kommunikationsmitteln beschreiben und sich mit anderen darüber austauschen
- C. technische Möglichkeiten beim digitalen Kommunizieren in vertrauten und überschaubaren Situationen nutzen: die eigene Stimme aufzeichnen, Gesprächsregeln beim digital vermittelten Sprechen (Audio- und Videokonferenzen) einhalten

Die Schülerinnen und Schüler des Förderschwerpunkts „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe B erwerben.

**Lehrwerk: Sprachfreunde 4****Inhalte aus dem Lehrbuch**

Anregungen für Vorträge mithilfe von Stichpunkten einen Vortrag halten, S.54-55

Auf den Seiten 148-.151 ist eine zusammenfassende Übersicht zu allen Kompetenzen nach Kapiteln und Kompetenzen, Aufgaben, Schwerpunkten und fächerübergreifenden Ideen detailliert aufgeschlüsselt, mit jeweiliger Angabe der Seitenzahlen. , ...

Zu finden.

Im Lehrerhandbuch findet man einen Stoffverteilungsplan, auch mit zeitumfänglicher Empfehlung.

Alle Bereiche des Deu-Unterrichts sind dort abgebildet: Sprechen und zuhören; Schreiben/Texte verfassen; Sprache und Sprachgebrauch; Richtig schreiben/ Rechtschreibung  
Projekte/übergreifende Ideen

**Zusatzmaterialien**

Lapbooks, Visionboards,Powerpoints

**Inhalte aus dem Arbeitsheft**

folgende Übungen zum informierenden/erzählenden Schreiben regen dazu an, kleine Texte zu schreiben und sie später auch vorzutragen:  
...

folgende Übungen zum informierenden/ erzählenden Schreiben regen dazu an, die kleinen Texte später (digital) vorzutragen, z. B.  
siehe LHB und Stoffverteilungsplan

**Dokumentation und Leistungsbewertung**

Kinder tragen nach Übungsphase eigene gewählte Themen vor und orientieren sich an Gelerntem

**Lern- und Entwicklungsbogen**

K1: ziel- und zweckorientiert erzählen und informieren

K2: Inhalte situations- und adressatengerecht präsentieren

<b>Medienbildung (Teil B)</b>	<b>Sprachbildung (Teil B)</b>	<b>Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern</b>
<p><b>2.3.3 Präsentieren</b> Präsentationsarten und ihre sachgerechte Auswahl</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Präsentationsarten unterscheiden und in Grundzügen die Vor- und Nachteile benennen</li> </ul> <p><b>2.3.6 Reflektieren</b> Eigener Mediengebrauch</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Chancen (z. B. zeit- und ortsunabhängige Kommunikation) und Risiken (z. B. Cybermobbing) des eigenen und fremden Mediengebrauchs diskutieren</li> <li>- alters- und situationsangemessene Handlungsmöglichkeiten in Bezug auf einen sozial, ethisch und ökonomisch verantwortlichen Mediengebrauch entwickeln</li> <li>- altersgemäß die Grundlagen des Urheber- und Persönlichkeitsrechts sowie des Datenschutzes berücksichtigen</li> </ul>	<p><b>1.3.3 Produktion/Sprechen</b> Sachverhalte und Informationen zusammenfassend wiedergeben</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- wichtige Informationen aus Texten auf der Grundlage eigener Notizen nennen</li> <li>- Sachverhalte und Abläufe beschreiben</li> <li>- Beobachtungen wiedergeben</li> <li>- Arbeitsergebnisse aus Einzel-, Partner und Gruppenarbeit präsentieren</li> </ul> <p>Einen Vortrag halten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- mithilfe von Notizen und vorgegebenen Redemitteln (z. B. zu Beginn, anschließend, zum Schluss) adressatenbezogen vortragen</li> <li>- Gestaltungsmittel (z. B. Lautstärke, Sprechtempo, Pausen, Betonung, Körpersprache) zur Verstärkung von Redeabsichten einsetzen</li> </ul> <p><b>1.3.5 Interaktion</b> In Gesprächen auf Redebeiträge reagieren</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gesprächsregeln vereinbaren und beachten</li> </ul> <p><b>Operatorien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beschreiben</li> <li>- Nennen, Angeben</li> <li>- Begründen</li> <li>- Vergleichen</li> <li>- Beurteilen</li> <li>- Diskutieren, Erörtern</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Texte in verschiedenen Textformen verfassen (Erzählung, Bericht, Beschreibung, Gedicht), anschließend vortragen</li> <li>- Begriffe pantomimisch darstellen, Klasse erraten lassen</li> <li>- Kinderbuch lesen und mit Hilfe eines Vortrages vorstellen</li> <li>- einen Buchtipp verfassen und (digital) präsentieren</li> </ul>
<b>Übergreifende Themen (Teil B)</b>	<p><b>3.5 Gesundheitsförderung</b> Kompetenzlinie <i>Inhalte vortragen und präsentieren</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- zu gesundheitsförderlichen Themen (multimodale / multimediale) Präsentationen erstellen</li> </ul>	<p><b>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / Schulkonzept</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Englisch: Mindmaps zu verschiedenen Themen anlegen, handlungsorientierte Reime und Sprüche vortragen, Kriterien für Vorträge und Präsentationen erarbeiten, Schülerfeedback (feedback partner) einführen</li> <li>- Sachunterricht: Planung einer Plakatgestaltung, Planung eines Referats</li> </ul>

**4****Sprechen und Zuhören****2.2 – Mit anderen sprechen****Inhalte und Wissensbestände**

**Gesprächsformen/Redebeiträge:** Meinungsäußerung, (Kurz-)Vortrag, Diskussion, Rollenspiel, Interview, videogestütztes Gespräch, literarisches Gespräch, Lesetandem, Rechtschreibgespräch, Schreibkonferenz

**Texte in unterschiedlicher medialer Form:** Website, Kinder-Radio- oder TV-Sendung, Kurznachricht

**Fachwortschatz:** Wunsch, Bitte, Vorschlag, Begrüßung, Frage, Aufforderung, Entschuldigung, Dank, Erzählen, Informieren, Begründung, Zustimmung, Ablehnung, Aussage, Lösungsvorschlag, Anleitung, Nachfragen, Beschreiben, Erklären, Vorstellen, Berichten, W-Fragen, Sprecherin/Sprecher, Zuhörerin/Zuhörer, Beobachterin/Beobachter, Redebeitrag, Lautstärke, Tempo, Betonung, Pause, Stimmung, Sprechweise, Blickkontakt

**Fachbezogene Kompetenzen****Gesprächsverhalten steuern**

- B. vorgegebene Regeln für Gespräche in der Gruppe beachten
- C. Regeln für eine wertschätzende Gesprächsatmosphäre vereinbaren  
auf Gesprächsbeiträge eingehen und diese weiterführen

**Anliegen und Meinungen gemeinsam mit anderen diskutieren (Gesprächsstrategien anwenden)**

- B. die Standpunkte anderer benennen
- C. eigene Standpunkte begründet vertreten

Die Schülerinnen und Schüler des Förderschwerpunkts „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe B erwerben.

**Lehrwerk: Sprachfreunde 4****Inhalte aus dem Lehrbuch**

Auf den Seiten 148.-151 ist eine zusammenfassende Übersicht zu allen Kompetenzen nach Kapiteln und Kompetenzen, Aufgaben, Schwerpunkten und fächerübergreifenden Ideen detailliert aufgeschlüsselt, mit jeweiliger Angabe der Seitenzahlen. , ...  
Zu finden.

Im Lehrerhandbuch findet man einen Stoffverteilungsplan, auch mit zeitumfänglicher Empfehlung.

Alle Bereiche des Deu-Unterrichts sind dort abgebildet:  
Sprechen und zuhören  
Schreiben, Texte verfassen  
Sprache und Sprachgebrauch  
Richtig schreiben Rechtschreibung  
Projekte/übergreifende Ideen

Klassenrat mit vereinbarten Regeln, anfänglich geführt durch Lehrer, später selbstständig

**Zusatzmaterialien****Inhalte aus dem Arbeitsheft**

Gesprächsregeln thematisieren, z. B.  
S. 3, 18, 19, 23, 24,

**Dokumentation und Leistungsbewertung****Lern- und Entwicklungsbogen**

- K3: Gesprächsregeln beachten
- K4: eigene Meinung äußern
- K5: eigene Vorstellung zum Inhalt des Gesagten wiedergeben

<p><b>Medienbildung (Teil B)</b></p> <p><b>2.3.2 Kommunizieren</b>      Kommunikationsbedingungen in der Mediengesellschaft      - ausgewählte Aspekte des Urheber- und Persönlichkeitsrechts sowie des Datenschutzes bei der medialen Kommunikation beschreiben und beachten</p>	<p><b>Sprachbildung (Teil B)</b></p> <p><b>1.3.3 Produktion/Sprechen</b>      Überlegungen zu einem Thema darlegen      - zu einem Sachverhalt oder zu Texten eigene Überlegungen äußern      - Vermutungen äußern und begründen      - die eigene Meinung mit Argumenten stützen</p> <p><b>1.3.5 Interaktion</b>      In Gesprächen auf Redebeiträge reagieren      - Gesprächsregeln vereinbaren und beachten      - sprachliche Handlungen wie Vermutung, Behauptung, Kritik etc. unterscheiden</p>	<p><b>Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- über eine Traumschule schreiben, Text präsentieren, darüber diskutieren (Schreibkonferenz)</li> <li>- Erzählungen zu Ende schreiben, Text präsentieren, darüber diskutieren (Schreibkonferenz)</li> <li>- Argumente auf Kärtchen aufschreiben und für die Klasse sammeln und sortieren</li> </ul>
<p><b>Übergreifende Themen (Teil B)</b></p> <p><b>3.3 Demokratiebildung</b>      Kompetenzlinien <i>Gesprächsverhalten steuern</i> sowie <i>Anliegen und Meinungen gemeinsam mit anderen diskutieren (Gesprächsstrategien anwenden)</i>      - Klassenrat/Diskussionen/Schülerrat</p>	<p><b>Operatoren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beschreiben</li> <li>- Nennen, Angeben</li> <li>- Begründen</li> <li>- Vergleichen</li> <li>- Beurteilen</li> <li>- Diskutieren, Erörtern</li> </ul>	<p><b>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / Schulkonzept</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sachunterricht: Thema: „Gesellschaft - Verhalten in der Schule, Pause und Familie“,</li> <li>- Miteinander umgehen, streiten und vertragen, Klassensprecher wählen,</li> <li>- Klassenrat ein- und durchführen, Demokratisches Miteinander, streiten und vertragen,</li> <li>- Musik: Streiten und Vertragen in Hörwerken und im Tanz</li> </ul>

**4****Sprechen und Zuhören****2.3 – Verstehend zuhören****Inhalte und Wissensbestände**

**Gesprächsformen/Redebeiträge:** Meinungsäußerung, (Kurz-)Vortrag, Diskussion, Standbild, Rollenspiel, Interview, videogestütztes Gespräch, literarisches Gespräch, Lesetandem, Rechtschreibgespräch, Schreibkonferenz

**Texte in unterschiedlicher medialer Form:** Website, Kinder-Radio- oder TV-Sendung, Kurznachricht

**Fachwortschatz:** Wunsch, Bitte, Vorschlag, Begrüßung, Frage, Aufforderung, Entschuldigung, Dank, Erzählen, Informieren, Begründung, Zustimmung, Ablehnung, Aussage, Lösungsvorschlag, Anleitung, Nachfragen, Beschreiben, Erklären, Vorstellen, Berichten, W-Fragen, Sprecherin/Sprecher, Zuhörerin/Zuhörer, Beobachterin/Beobachter, Lautstärke, Tempo, Betonung, Pause, Stimmung, Sprechweise, Blickkontakt

**Fachbezogene Kompetenzen****Inhalte zuhörend verstehen**

- B. Vorstellungen zum Inhalt des Gehörten (Hörtexte, Gespräche) wiedergeben
- C. zentrale Aussagen wiedergeben  
einfache Schlussfolgerungen ziehen  
paraverbale Botschaften (z. B. Stimmungen, Gefühle) und nonverbale Äußerungen berücksichtigen

**Strategien vor, während und nach dem Zuhören auswählen und des-verstehenden-Zuhörens nutzen**

- B. eine Hörerwartung aufbauen  
den eigenen Ersteindruck wiedergeben
- C. Verstehen und Nichtverstehen zum Ausdruck bringen, z. B. durch verständnissichere Nachfragen stellen

Die Schülerinnen und Schüler des Förderschwerpunkts „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe B erwerben

**Lehrwerk: Sprachfreunde 4****Inhalte aus dem Lehrbuch**

Auf den Seiten 148-151 ist eine zusammenfassende Übersicht zu allen Kompetenzen nach Kapiteln und Kompetenzen, Aufgaben, Schwerpunkten und fächerübergreifenden Ideen detailliert aufgeschlüsselt, mit jeweiliger Angabe der Seitenzahlen. , ...

Zu finden.

Im Lehrerhandbuch findet man einen Stoffverteilungsplan, auch mit zeitumfänglicher Empfehlung.  
Alle Bereiche des Deu-Unterrichts sind dort abgebildet:  
Sprechen und zuhören  
Schreiben, Texte verfassen  
Sprache und Sprachgebrauch  
Richtig schreiben Rechtschreibung  
Projekte/übergreifende Ideen

**Inhalte aus dem Arbeitsheft / Förderheft**

angebahnt bei allen Übungen zum Heraushören von Lauten, z. B. siehe LHB

**Dokumentation und Leistungsbewertung****Lern- und Entwicklungsbogen**

K5: eigene Vorstellung zum Inhalt des Gesagten wiedergeben

**Zusatzmaterialien**

Film, Hörspiel, Hörbuch, Kindertheater, Multimedial-interaktive Lernprogramme, Geschichten, PC

<b>Medienbildung (Teil B)</b>	<b>Sprachbildung (Teil B)</b>	<b>Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern</b>
<p><b>2.3.5 Analysieren</b></p> <p>Orientierung im Medienangebot</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- das von ihnen genutzte Medienangebot beschreiben</li> <li>- Merkmale, Gemeinsamkeiten und Unterschiede verschiedener Medienarten benennen</li> <li>- Medienangebote situations- und bedürfnisbezogen auswählen</li> </ul>	<p><b>1.3.1 Rezeption/Hörverstehen</b></p> <p>Hörtexte, auch medial vermittelte, verstehen und nutzen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einzelinformationen aus klar strukturierten Vorträgen aufgabengeleitet ermitteln und wiedergeben</li> </ul> <p>Strategien des verstehenden Zuhörens anwenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- gezielte Aufmerksamkeit auf Aussagen von Hörtexten und längeren Redebeiträgen richten</li> <li>- Nichtverständenes aus Hörtexten und längeren Redebeiträgen benennen und gezielt nachfragen</li> <li>- die Bedeutung unbekannter Wörter, Fachbegriffen oder Wendungen aus dem Text bzw. Redezusammenhang erschließen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Informationen aus Sachgeschichten entnehmen und in einem Steckbrief notieren</li> <li>- Inhalt authentischer, lebensweltbezogener Kinderbücher verstehen und wiedergeben</li> </ul>
<p><b>Übergreifende Themen (Teil B)</b></p>	<p><b>Operatorien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beschreiben</li> <li>- Nennen, Angeben</li> <li>- Begründen</li> <li>- Vergleichen</li> <li>- Beurteilen</li> <li>- Diskutieren, Erörtern</li> </ul>	<p><b>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / Schulkonzept</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Englisch: Bewegungsspiele, Lesespiele, Hörtexte, Liedtexte</li> <li>- Musik: Liedtexte</li> </ul>

**4****Schreiben****2.4 – Schreibfertigkeiten nutzen****Inhalte und Wissensbestände**

**Fachwortschatz:** Blatt, Rand, Großbuchstabe, Kleinbuchstabe, Druckschrift, Schreibschrift, Wörterliste, Zeile, ABC, Punkt, Fragezeichen Adresse, Anschrift, Absender

**Fachbezogene Kompetenzen****Eine individuelle Handschrift schreiben****Flüssig schreiben**

- B. die Schreibrichtung und sinnvolle Bewegungsabläufe beim Schreiben einhalten
- C. eine individuelle, lesbare Handschrift flüssig schreiben mithilfe digitaler Schreibwerkzeuge Texte schreiben

**Die äußere Form von Texten gestalten**

- B. Vorgaben zur Blatteinteilung nutzen
- C-D. Texte entsprechend einer vorgegebenen Präsentationsform (handschriftlich und mithilfe digitaler Schreibwerkzeuge) zielorientiert und übersichtlich gestalten

Die Schülerinnen und Schüler des Förderschwerpunkts „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe B erwerben.

**Lehrwerk: Sprachfreunde 4****Inhalte aus dem Lehrbuch**

Auf den Seiten 148.-151 ist eine zusammenfassende Übersicht zu allen Kompetenzen nach Kapiteln und Kompetenzen, Aufgaben, Schwerpunkten und fächerübergreifenden Ideen detailliert aufgeschlüsselt, mit jeweiliger Angabe der Seitenzahlen. , ... Zu finden.

Im Lehrerhandbuch findet man einen Stoffverteilungsplan, auch mit zeitumfänglicher Empfehlung. Alle Bereiche des Deu-Unterrichts sind dort abgebildet:  
 Sprechen und zuhören  
 Schreiben, Texte verfassen  
 Sprache und Sprachgebrauch  
 Richtig schreiben Rechtschreibung  
 Projekte/übergreifende Ideen

**Inhalte aus dem Arbeitsheft**

Siehe LHB

**Dokumentation und Leistungsbewertung**

Einen Brief schreiben  
 Abschreibexte  
 Poster gestalten  
 Gedichte abschreiben und gestalten

**Lern- und Entwicklungsbogen**

K6: lesbar in Schreibschrift schreiben

**Zusatzmaterialien**

LISUM:  
[Interaktive Herbst-Gedichte-Werkstatt](#)  
[Gedichte schreiben nach Bauplan](#)

Medienbildung (Teil B)	Sprachbildung (Teil B)	Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern
<p><b>2.3.2 Kommunizieren</b>            Kriterien, Merkmale und Strukturen medialer Kommunikation            - mediale Werkzeuge altersgemäß für die Zusammenarbeit und den Austausch von Informationen in Lernprozessen nutzen</p> <p><b>2.3.4 Produzieren</b>            Medientechnik            - Medientechnik einschließlich Hard- und Software nach Vorgaben einsetzen            - grundlegende Funktionen von Textverarbeitungs- sowie Grafik-, Bild-, Audio- und Videobearbeitungsprogrammen nutzen</p> <p>Herstellung von Medienprodukten            - mit Hilfestellung eigene Medienprodukte einzeln und in der Gruppe herstellen            - Rückmeldungen zur Optimierung ihrer Medienproduktion nutzen</p>	<p><b>1.3.3 Produktion/Sprechen</b>            Sachverhalte und Informationen zusammenfassend wiedergeben            - Beobachtungen wiedergeben            - Arbeitsergebnisse aus Einzel-, Partner und Gruppenarbeit präsentieren</p> <p><b>1.3.4 Produktion/Schreiben</b>            Texte schreiben            - die Adressaten und den Schreibanlass berücksichtigen (z. B. durch den Schreibstil und die Wahl der sprachlichen Mittel)</p> <p><b>Operatoren</b>            - Beschreiben            - Begründen            - Vergleichen            - Beurteilen            - Analysieren</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grußkarte/Einladung/Plakat (digital) gestalten (Schreiben)</li> <li>- sich gegenseitig Feedback geben (Sprechen und Zuhören)</li> </ul>
<p><b>Übergreifende Themen (Teil B)</b></p>		<p><b>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / Schulkonzept</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kunst/Musik: Motorikschulung (Bildgestaltung durch Musik)</li> <li>- Sachunterricht: Thema „Schule früher“: Schreiben auf Schiefertafeln, altdeutsche Schrift (Sütterlin)</li> <li>- Englisch: Wort-Bild-Gestaltung (Vokabeln)</li> </ul>

**4****Schreiben****2.5 – Richtig schreiben (1)****Inhalte und Wissensbestände**

**Fachwortschatz:** Blatt, Rand, Großbuchstabe, Kleinbuchstabe, Druckschrift, Schreibschrift, Wörterliste, Zeile, Abc, Punkt, Fragezeichen, Adresse, Anschrift, Absender, Alphabet, Vokal, Konsonant, Doppelkonsonant, Umlaut, Zwielaut, Komma, Ausrufezeichen, An-/Ausführungszeichen, Doppelpunkt, Aufzählung, wörtliche Rede, Redebegleitsatz, Nomenprobe, verlängern, ableiten, Wortfamilie, Wortstamm, Vorsilbe, Nachsilbe, Silbentrennung, Zusammensetzung, Grundwort, Bestimmungswort, Aussagesatz, Fragesatz, Aufforderungssatz, Ausrufesatz, Aufzählung, erweiterter Grundwortschatz 3/4

**Fachbezogene Kompetenzen****Wörter, Sätze und Texte richtig schreiben**

- B. Wörter unter Beachtung einer vorgegebenen Schrittfolge abschreiben
- C. geübte, rechtschreibwichtige Wörter normgerecht schreiben  
Texte überprüfen und korrigieren

**Zeichensetzungsregeln anwenden**

- A. Frage- und Aussagesätze identifizieren
- B. Satzschlusszeichen setzen
- C. die Regeln der Zeichensetzung bei Aufzählungen und wörtlicher Rede anwenden

Die Schülerinnen und Schüler des Förderschwerpunkts „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe B erwerben.

**Lehrwerk: Sprachfreunde 4****Inhalte aus dem Lehrbuch**

ein Grundwortschatz wird stetig aufgebaut und geübt; rechtschriftliche Besonderheiten sind hervorgehoben; Anleitung zum richtigen Schreiben von Texten und zur rechtschriftlichen Kontrolle erfolgt auf ff. Seiten:  
S:  
einen Text/ein Gedichte abschreiben  
Strategieseite 103  
Einen Text am Computer berichtigen  
  
durchgängiges, indirektes Unterrichtsprinzip;  
Wiederholung von Frage- und Aussagesätzen;  
Satzschlusszeichen, Regeln der Zeichensetzung bei Aufzählungen S.86,92,93

**Inhalte aus dem Arbeitsheft**

ein Grundwortschatz wird stetig aufgebaut durch diverse Am Ende jedes Themenbereiches

**Zusatzmaterialien**

LISUM:  
Grundwortschatz für die Grundschule in Brandenburg  
Grundwortschatz sichern - Praxismaterial Grundwortschatz 3/4 Berlin  
Grundwortschatz Berlin 3/4 - Handreichung  
Konzeptionelle Grundlagen und methodische Hilfen für den Rechtschreibunterricht  
Manchmal stehen die Wörter Kopf - LRS

**Dokumentation und Leistungsbewertung**

Diktate,  
Satz der Woche  
Wörtl. Rede

**Lern- und Entwicklungsbogen**

K6: lesbar in Schreibschrift schreiben  
K7: Wörter (und Sätze) richtig abschreiben  
K9: Vorgaben zum Rechtschreiben nutzen

<b>Medienbildung (Teil B)</b>	<b>Sprachbildung (Teil B)</b>	<b>Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern</b>
<p><b>2.3.2 Kommunizieren</b>  Kriterien, Merkmale und Strukturen medialer Kommunikation  - mediale Werkzeuge altersgemäß für die Zusammenarbeit und den Austausch von Informationen in Lernprozessen nutzen</p> <p><b>2.3.1 Informieren</b>  Informationsquellen und ihre spezifischen Merkmale  - mediale Informationsquellen auswählen und nutzen</p> <p>Suchstrategien  - Suchstrategien zur Gewinnung von Informationen aus unterschiedlichen Quellen anwenden  - Suchmaschinen sachgerecht als Recherchewerkzeuge nutzen</p>	<p><b>1.3.4 Produktion/Schreiben</b>  Texte schreiben  - Grammatik-, Rechtschreib- und Zeichensetzungsregeln nutzen, die für die Lesbarkeit ihrer Texte bedeutsam sind</p> <p><b>Operatoren</b>  - Nennen, Angeben  - Vergleichen  - Erklären  - Analysieren, Untersuchen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Geschichten schreiben, Texte am Computer berichtigen</li> <li>- Wortsammlungen für Geschichten erstellen, nach Rechtschreibschwerpunkten sortieren</li> </ul>
<b>Übergreifende Themen (Teil B)</b>		<p><b>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / Schulkonzept</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Englisch: Wort-Bild-Gestaltung (Vokabeln), I pack my suitcase, wishlists</li> <li>- Sachunterricht: Steckbrief (z. B. Tierbeschreibungen)</li> </ul>

**4****Schreiben****2.5 – Richtig schreiben (2)****Inhalte und Wissensbestände**

**Fachwortschatz:** Blatt, Rand, Großbuchstabe, Kleinbuchstabe, Druckschrift, Schreibschrift, Wörterliste, Zeile, Abc, Punkt, Fragezeichen, Adresse, Anschrift, Absender, Alphabet, Vokal, Konsonant, Doppelkonsonant, Umlaut, Zwielaut, Komma, Ausrufezeichen, An-/Ausführungszeichen, Doppelpunkt, Aufzählung, wörtliche Rede, Redebegleitsatz, Nomenproben, verlängern, ableiten, Wortfamilie, Wortstamm, Vorsilbe, Nachsilbe, Silbentrennung, Zusammensetzung, Grundwort, Bestimmungswort, Aussagesatz, Fragesatz, Aufforderungssatz, Ausrufesatz, Aufzählung, erweiterter Grundwortschatz 3/4, Rechtschreibgespräch

**Fachbezogene Kompetenzen****Rechtschreibstrategien nutzen und sich mit anderen dazu austauschen**

- B. Wörter lautorientiert schreiben  
verwandte Wörter für Ableitungen nutzen  
Merkstellen benennen  
Satzanfänge und Nomen großschreiben
- C. Doppelkonsonanten über die Vokallänge erschließen  
den Wortstamm für Ableitungen nutzen  
Wörter nach Rechtschreibmustern ordnen  
Nomenproben nutzen

**Analoge und digitale Rechtschreibhilfen nutzen**

- B. Wörter nach den Anfangsbuchstaben ordnen  
Wörterlisten des Klassen- und Grundwortschatzes als Schreibhilfen nutzen
- C. Verfahren des Nachschlagens anwenden (Wörter nach Anfangs- und weiteren Buchstaben suchen)

Die Schülerinnen und Schüler des Förderschwerpunkts „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe B erwerben.

**Lehrwerk: Sprachfreunde 4****Inhalte aus dem Lehrbuch**

durchgängiges Unterrichtsprinzip:  
deutliches Sprechen  
durchgehend auf allen Blauen Seiten möglich;  
Wörter deutlich sprechen, gleiche Schreibstellen und rechtschriftliche Besonderheiten sind auf den Blauen Seiten gekennzeichnet  
Doppelkonsonanten, z. B. S. 22  
Ableitungen, z. B. S. 12, 22, 23, 30  
Rechtschreibmuster, z. B. S. 40  
Nomenproben

Wörterlisten auf den Blauen Seiten sind Schreibhilfen, z. B. S. 12/13  
Wörter nach dem Alphabet ordnen und nachschlagen, z. B. S. 30, 40  
Die angebotenen Wörter auf den Blauen Seiten können die Grundlage für einen Klassenwortschatz / eine Klassenwörterliste bilden.

**Zusatzmaterialien**

LISUM:  
[Grundwortschatz für die Grundschule in Brandenburg](#)  
[Grundwortschatz sichern - Praxismaterial Grundwortschatz 3/4 Berlin](#)  
[Grundwortschatz Berlin 3/4 - Handreichung](#)  
[Konzeptionelle Grundlagen und methodische Hilfen für den Rechtschreibunterricht](#)  
[Manchmal stehen die Wörter Kopf - LRS](#)

**Inhalte aus dem Arbeitsheft**

LHB

**Dokumentation und Leistungsbewertung**

SLEK zu Strategien,

**Lern- und Entwicklungsbogen**

K6: lesbar in Schreibschrift schreiben

K7: Wörter (und Sätze) richtig abschreiben

K9: Vorgaben zum Rechtschreiben nutzen

Medienbildung (Teil B)	Sprachbildung (Teil B)	Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern
<p><b>2.3.1 Informieren</b>            Informationsquellen und ihre spezifischen Merkmale            - Unterschiede von Informationsquellen beschreiben            - mediale Informationsquellen auswählen und nutzen</p> <p>Suchstrategien            - Suchstrategien zur Gewinnung von Informationen aus unterschiedlichen Quellen anwenden            - Suchmaschinen sachgerecht als Recherchewerkzeuge nutzen</p>	<p><b>1.3.4 Produktion/Schreiben</b>            Texte schreiben            - Grammatik-, Rechtschreib- und Zeichensetzungsregeln nutzen, die für die Lesbarkeit ihrer Texte bedeutsam sind</p> <p>Schreibstrategien anwenden            - Texte überarbeiten und Überarbeitungshilfen nutzen (Formen der Rückmeldung, Wörterbuch)</p> <p><b>1.3.5 Interaktion</b>            In Gesprächen auf Redebeiträge reagieren            - Gesprächsregeln vereinbaren und beachten            - sprachliche Handlungen wie Vermutung, Behauptung, Kritik etc. unterscheiden</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Geschichten schreiben, Texte am Computer berichtigen – Rechtschreibstrategien kennzeichnen (z. B. FRESCH-Symbole)</li> <li>- Wortsammlungen für Geschichten erstellen, Nomenprobe anwenden, nach dem Alphabet ordnen, nach Rechtschreibmustern ordnen)</li> <li>- Übungen zum Verfassen wörtlicher Rede</li> </ul>
<p><b>Übergreifende Themen (Teil B)</b></p>	<p><b>Operatoren</b>            - Nennen, Angeben            - Vergleichen            - Erklären            - Analysieren, Untersuchen</p>	<p><b>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / Schulkonzept</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sachunterricht: Thema „Fahrrad“: Wörtersammlung</li> <li>- Englisch: Wortgruppen nach Wortstamm zusammenstellen, Wörter in einem fremdsprachigen Wörterbuch nachschlagen</li> </ul>

**4****Schreiben**
**2.6 – Schreibstrategien nutzen (auch mithilfe digitaler Schreibwerkzeuge)**  
**(1)**
**Inhalte und Wissensbestände**

**Sach- und Gebrauchstexte:** Beschreibung, (Stadt-, Zeit-, Fahr-) Plan, Diagramm

**Texte in unterschiedlicher medialer Form:** Website, Kinder-Radio- oder TV-Sendung, Kurznachricht

**Schreibformen:** Informationstext, Steckbrief, Beschreibung, Meinungsäußerung, Tagebucheintrag, Lesebegleitheft, Akrostichon, Haiku, Rondell, Schreibkonferenz

**Fachwortschatz:** Anschrift, Absender, roter Faden

**Fachbezogene Kompetenzen****Texte planen**

- B. Wörter und kurze Sätze zu einem vorgegebenen Inhalt aufschreiben
- C. Schreibideen zum Inhalt entsprechend der Schreibabsicht geordnet und gegliedert notieren (Cluster, Mindmap, Gliederung)
- Texte kooperativ planen (Schreibkonferenz)

Die Schülerinnen und Schüler des Förderschwerpunkts „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe B erwerben.

**Lehrwerk: Sprachfreunde 4****Inhalte aus dem Lehrbuch**

viele Sprachbuchtexte regen mit den dazugehörigen Illustrationen zum Schreiben zu vorgegebenen Inhalten an

spezifische Anregungen zum Schreiben kleiner Texte und zum Notieren von Strategieseiten etwas nacherzählen/eine Nacherzählung schreiben

Auf den Seiten 148-151 ist eine zusammenfassende Übersicht zu allen Kompetenzen nach Kapiteln und Kompetenzen, Aufgaben, Schwerpunkten und fächerübergreifenden Ideen detailliert aufgeschlüsselt, mit jeweiliger Angabe der Seitenzahlen. , ...zu finden.

**Inhalte aus dem Arbeitsheft**

LHB

Im Lehrerhandbuch findet man einen Stoffverteilungsplan, auch mit zeitumfänglicher Empfehlung.

Alle Bereiche des Deu-Unterrichts sind dort abgebildet: Sprechen und zuhören; Schreiben/Texte verfassen; Sprache und Sprachgebrauch; Richtig schreiben/Rechtschreibung Projekte/übergreifende Ideen

**Zusatzmaterialien**

LISUM:

[Rezepte schreiben](#)

[Anleitung als Erklär-Video erstellen](#)

[Merkmale der Gegenstandsbeschreibung verstehen](#)

**Dokumentation und Leistungsbewertung****Lern- und Entwicklungsbogen**

Medienbildung (Teil B)	Sprachbildung (Teil B)	Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern
<p><b>2.3.2 Kommunizieren</b>  Kriterien, Merkmale und Strukturen medialer Kommunikation  - mediale Werkzeuge altersgemäß für die Zusammenarbeit und den Austausch von Informationen in Lernprozessen nutzen</p>	<p><b>1.3.4 Produktion/Schreiben</b>  Texte schreiben  - Textmuster (z. B. persönlicher Brief, Liste, Protokoll) und Textbausteine (z. B. Anrede im Brief) anwenden  - informierende Texte (z. B. Bericht, Beschreibung) unter Nutzung von geeigneten Textmustern und -bausteinen sowie von Wortlisten schreiben  - die Adressaten und den Schreibanlass berücksichtigen (z. B. durch den Schreibstil und die Wahl der sprachlichen Mittel)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Rollenspiel zu einer Fabel oder einem Märchen verfassen und vorspielen</li> <li>- Fabel oder Märchen lesen und einen Gegentext verfassen</li> </ul>
<p><b>Übergreifende Themen (Teil B)</b></p> <p><b>3.4 Europabildung in der Schule</b>  Standards zu <i>gestaltend, informierend</i> sowie <i>erklärend und argumentierend schreiben</i>:  - Texte über die europäischen Länder schreiben / (fiktive) internationale Brieffreundschaften</p>	<p>Schreibstrategien anwenden  - vorgegebene Textmuster zur Planung eines Textes (z. B. Steckbrief, Mindmap, Brainstorming, Schlüsselfragen, Clustering, Stichworttechnik) nutzen</p> <p><b>Operatoren</b>  - Beschreiben  - Nennen, Angeben  - Begründen  - Vergleichen  - Beurteilen  - Diskutieren, Erörtern</p>	<p><b>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / Schulkonzept</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Englisch: Texte zu Bildgeschichten verfassen, Wegbeschreibung zu Bildern verfassen</li> </ul>

**4****Schreiben**
**2.6 – Schreibstrategien nutzen (auch mithilfe digitaler Schreibwerkzeuge)**  
**(2)**
**Inhalte und Wissensbestände**

**Sach- und Gebrauchstexte:** Beschreibung, (Stadt-, Zeit-, Fahr-) Plan, Diagramm

**Texte in unterschiedlicher medialer Form:** Website, Kinder-Radio- oder TV-Sendung, Kurznachricht

**Schreibformen:** Informationstext, Steckbrief, Beschreibung, Meinungsäußerung, Tagebucheintrag, Lesebegleitheft, Akrostichon, Haiku, Rondell, Schreibkonferenz

**Fachwortschatz:** Anschrift, Absender, roter Faden, Wunsch, Bitte

**Fachbezogene Kompetenzen****Texte in unterschiedlichen Textformen schreiben:  
gestaltend schreiben**

- A. Sätze zu einem Bild diktieren
- B. vorgegebene Textbausteine (z. B. am Anfang ..., danach) nutzen
- C. sprachliche Mittel und Zeitformen gezielt auswählen und nutzen

**informierend schreiben**

- A. einzelne Informationen diktieren
- B. Informationen geordnet darstellen
- C. kurze informierende Texte verfassen und die logische Abfolge beachten

**erklärend und argumentierend schreiben**

- A. ein Anliegen diktieren
- B. ein eigenes Anliegen (z. B. Wunsch, Bitte) in einem Satz aufschreiben und begründen
- C. eine Meinung formulieren

Die Schülerinnen und Schüler des Förderschwerpunkts „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe B erwerben.

**Lehrwerk: Sprachfreunde 4****Inhalte aus dem Lehrbuch**

Anregungen dazu, gestaltend zu schreiben:  
Sätze zu einem Bild Textbausteine nutzen  
Sprachliche Mittel und Zeitformen gezielt nutzen: z. B. S. 22, 23, 26, ...  
Anregungen dazu, informierend und argumentierend zu schreiben:  
S. 7 (Brief)  
Diff. Erstes freies Schreiben für leistungsstarke SuS  
(Texte am Computer)  
(Wünsche und Erwartung)  
(Antwortbrief (Stichpunkte))  
(Steckbrief/Rollensteckbrief)  
(Bastelanleitung (Rezept))  
(Vortrag)  
(Tabelle Pro/Kontra)  
(Plakat)  
(Mindmap)  
(Sachtext)  
(Wandzeitung, Quiz)  
(Wegbeschreibung)

**Inhalte aus dem Arbeitsheft**

viele Anregungen dazu, z. B.:  
S. 3, 64 (Stichpunkte)  
S. 4 (E-Mail)  
S. 9 (Brief)  
S. 13 (Herbsttext)  
S. 18 (Wunschtier)  
S. 19 (Wunschliste)  
S. 23 (Vorschläge)  
S. 24 (Begründung)  
S. 33, 65 (Bericht)  
S. 35, 71 (Steckbrief/Rollensteckbrief)  
S. 41 (Wegbeschreibung)  
S. 19, 22, 35, 36, 44, 45, 56, 58, 59, 68 (Sachtext)  
S. 46 (Dialog/Gespräch)  
S. 64 (Akrostichon)  
S. 72 (Krimi)  
S. 75 (Gedicht)  
S. 79 (Geschichte weiterschreiben)

**Zusatzmaterialien**

LISUM:  
[Rezepte schreiben](#)  
[Anleitung als Erklär-Video erstellen](#)  
[Merkmale der Gegenstandsbeschreibung verstehen](#)

**Dokumentation und Leistungsbewertung**

Gesteuerte  
Bildbeschreibung

**Lern- und Entwicklungsbogen**

K6: lesbar in Schreibschrift schreiben  
K10: Wörter und Sätze zum vorgegebenen Inhalt aufschreiben  
K11: Texte schreiben und überarbeiten

<p><b>Medienbildung (Teil B)</b></p> <p><b>2.3.2 Kommunizieren</b> Kriterien, Merkmale und Strukturen medialer Kommunikation</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- mediale Werkzeuge altersgemäß für die Zusammenarbeit und den Austausch von Informationen in Lernprozessen nutzen</li> </ul>	<p><b>Sprachbildung (Teil B)</b></p> <p><b>1.3.4 Produktion/Schreiben</b> Texte schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Textmuster (z. B. persönlicher Brief, Liste, Protokoll) und Textbausteine (z. B. Anrede im Brief) anwenden</li> <li>- sprachliche Mittel (z. B. Präpositionen, Konjunktionen wie wenn ..., dann ..., bevor, nachdem, solange) zur Verdeutlichung inhaltlicher Zusammenhänge anwenden</li> <li>- informierende Texte (z. B. Bericht, Beschreibung) unter Nutzung von geeigneten Textmustern und -bausteinen sowie von Wortlisten schreiben</li> <li>- die Adressaten und den Schreibanlass berücksichtigen (z. B. durch den Schreibstil und die Wahl der sprachlichen Mittel)</li> </ul> <p><b>Schreibstrategien anwenden</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- vorgegebene Textmuster zur Planung eines Textes (z. B. Steckbrief, Mindmap, Brainstorming, Schlüsselfragen, Clustering, Stichworttechnik) nutzen</li> <li>- im Text Gedanken verbinden, den Text einleiten und abschließen und dabei vorgegebene Wörter oder Textbausteine verwenden</li> </ul> <p><b>Operatorien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beschreiben</li> <li>- Nennen, Angeben</li> <li>- Begründen</li> </ul>	<p><b>Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- verschiedene Textsorten lesen</li> <li>- ein Mindmap erstellen, dazu einen Vortrag halten</li> <li>- Texte in einer Schreibwerkstatt diskutieren und überarbeiten, dabei Gesprächsregeln beachten</li> <li>- Bastelanleitungen, lesen, verstehen, ausführen</li> </ul>
<p><b>Übergreifende Themen (Teil B)</b></p> <p><b>3.4 Europabildung in der Schule</b> Standards zu <i>gestaltend, informierend sowie erklärend und argumentierend schreiben</i>:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Texte über die europäischen Länder schreiben / (fiktive) internationale Brieffreundschaften</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- vorgegebene Textmuster zur Planung eines Textes (z. B. Steckbrief, Mindmap, Brainstorming, Schlüsselfragen, Clustering, Stichworttechnik) nutzen</li> <li>- im Text Gedanken verbinden, den Text einleiten und abschließen und dabei vorgegebene Wörter oder Textbausteine verwenden</li> </ul> <p><b>Operatorien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beschreiben</li> <li>- Nennen, Angeben</li> <li>- Begründen</li> </ul>	<p><b>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / Schulkonzept</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Englisch: Aus vorgegebenen Textteilen Bestandteile auswählen und zu eigenem Text zusammenfügen</li> <li>- Englisch: idioms</li> <li>- Sachunterricht: Steckbriefe verfassen, Tiere beschreiben, Versuchsaufbau und -beschreibung</li> <li>- Englisch: einfache Sätze zu Favoriten formulieren: „My favourite animal is...“</li> <li>- Sachunterricht: Diskussion zu Umweltverschmutzung, Streiten und Vertragen, Kinderrechten</li> <li>- Sachunterricht: Fachbegriffe zu verschiedenen Themen nutzen</li> </ul>

**4****Schreiben**
**2.6 – Schreibstrategien nutzen (auch mithilfe digitaler Schreibwerkzeuge)**  
**(3)**
**Inhalte und Wissensbestände**

**Sach- und Gebrauchstexte:** Beschreibung, (Stadt-, Zeit-, Fahr-) Plan, Diagramm

**Texte in unterschiedlicher medialer Form:** Website, Kinder-Radio- oder TV-Sendung, Kurznachricht

**Schreibformen:** Informationstext, Steckbrief, Beschreibung, Meinungsäußerung, Tagebucheintrag, Lesebegleitheft, Akrostichon, Haiku, Rondell, Schreibkonferenz

**Fachwortschatz:** Anschrift, Absender, roter Faden, Textüberarbeitung

**Fachbezogene Kompetenzen****Texte überarbeiten**

B. Satzanfänge prüfen und überarbeiten

C. Texte anhand von vorgegebenen Kriterien (Verständlichkeit, Adressatenbezug, Textsorte, Kohärenz, äußere und sprachliche Gestaltung, sprachliche Richtigkeit) überarbeiten

Text-Feedback einholen und Feedback zu Texten anderer formulieren (Schreibkonferenz)

Die Schülerinnen und Schüler des Förderschwerpunkts „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe B erwerben.

**Lehrwerk: Sprachfreunde 4****Inhalte aus dem Lehrbuch**

zur Überarbeitung von Sätzen und Texten kann bei allen Übungen zum freien Schreiben angeregt werden

Kriterienkatalog durch LK vorgegeben und Text mithilfe dessen bearbeiten...

Überarbeitung von Texten anhand vorgegebener Kriterien wird angeleitet Strategieseiten 10/11: einen Text/Ein Gedicht abschreiben  
Strategieseite 20: einen Text am Computer berichtigen

**Inhalte aus dem Arbeitsheft**

LHB

Zur Überarbeitung von Sätzen und Texten kann bei allen Übungen zum freien Schreiben angeregt werden, z. B. S. 3, 4, 9, 13, 18, ... und anhand vorgegebener Kriterien können ff. Texte überarbeitet werden, z. B.  
S. 33, 65 (Bericht),  
S. 35, 71 (Steckbrief/Rollensteckbrief),  
S. 41 (Wegbeschreibung),  
S. 45 (Sachtext),  
S. 46 (Dialog/Gespräch),  
S. 64 (Akrostichon)  
S. 72 (Krimi)

**Dokumentation und Leistungsbewertung****Lern- und Entwicklungsbogen**

K6: lesbar in Schreibschrift schreiben

K9: Vorgaben zum Rechtschreiben nutzen

K10: Wörter und Sätze zum vorgegebenen Inhalt aufschreiben

K11: Texte schreiben und überarbeiten

**Zusatzmaterialien**

LISUM:

[Rezepte schreiben](#)

[Anleitung als Erklär-Video erstellen](#)

[Merkmale der Gegenstandsbeschreibung verstehen](#)

<b>Medienbildung (Teil B)</b>	<b>Sprachbildung (Teil B)</b>	<b>Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern</b>
<p><b>2.3.4 Produzieren</b>            Herstellung von Medienprodukten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Rückmeldungen zur Optimierung ihrer Medienproduktion nutzen</li> </ul> <p>Veröffentlichung von Medienproduktionen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- vorhandene Möglichkeiten zur Veröffentlichung eigener Medienproduktionen prüfen und sie nutzen</li> </ul>	<p><b>1.3.4 Produktion/Schreiben</b></p> <p>Texte schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Textmuster (z. B. persönlicher Brief, Liste, Protokoll) und Textbausteine (z. B. Anrede im Brief) anwenden</li> <li>- informierende Texte (z. B. Bericht, Beschreibung) unter Nutzung von geeigneten Textmustern und -bausteinen sowie von Wortlisten schreiben</li> <li>- die Adressaten und den Schreibanlass berücksichtigen (z. B. durch den Schreibstil und die Wahl der sprachlichen Mittel)</li> </ul> <p>Schreibstrategien anwenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- vorgegebene Textmuster zur Planung eines Textes (z. B. Steckbrief, Mindmap, Brainstorming, Schlüsselfragen, Clustering, Stichworttechnik) nutzen</li> <li>- im Text Gedanken verbinden, den Text einleiten und abschließen und dabei vorgegebene Wörter oder Textbausteine verwenden</li> <li>- Texte überarbeiten und Überarbeitungshilfen nutzen (Formen der Rückmeldung, Wörterbuch)</li> </ul> <p><b>Operatoren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beschreiben Nennen, Angeben</li> <li>- Begründen</li> <li>- Vergleichen</li> <li>- Beurteilen</li> <li>- Diskutieren, Erörtern</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Rollenspiel zu einer Fabel oder einem Märchen verfassen und vorspielen</li> <li>- Fabel oder Märchen lesen und einen Gegentext verfassen</li> </ul>
<b>Übergreifende Themen (Teil B)</b>	<b>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / Schulkonzept</b>	
<p><b>3.4 Europabildung in der Schule</b></p> <p>Standards zu <i>gestaltend, informierend</i> sowie <i>erklärend und argumentierend schreiben</i>:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Texte über die europäischen Länder schreiben / (fiktive) internationale Brieffreundschaften</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Englisch: Texte zu Bildgeschichten verfassen, Wegbeschreibung zu Bildern verfassen</li> </ul>	

**4****Lesen****2.7 – Lesefertigkeiten nutzen****Inhalte und Wissensbestände**

**Struktur und Wirkung von Sprache:** Laut, Buchstabe, Silbe, Wort, Satz, Text, erweiterter Grundwortschatz, Wiederholung, Vergleich  
**Literarische Texte:** Kinderbuch, Märchen, Gedicht (Lied), kurze erzählende Texte, dramatische Szene Gedicht, Fabel, Sage, Erzählung, Lesetandem  
**Sach- und Gebrauchstexte:** Sachbuch, Anleitung, Kinderlexikon, Zeitschrift, Tabelle, persönlicher Brief, Liste  
**Texte in unterschiedlicher medialer Form:** Bildergeschichte, Comic, Website, Kinder-Radio- oder TV-Sendung  
**Fachwortschatz:** Zeile, ABC, Punkt, Fragezeichen, Lautstärke, Tempo, Betonung, Pause, Stimmung, Sprechweise, Blickkontakt

**Fachbezogene Kompetenzen****Flüssig lesen (in angemessenem Tempo)**

- B. Wörter gliedern
  - kurze Wörter auf einen Blick erfassen
  - kurze Sätze in Sinneinheiten einteilen
- C. Wörter auf einen Blick erfassen
  - zeilenübergreifend lesen

**Texte gestaltend vortragen**

- B. Satzzeichen für die Vortragsgestaltung berücksichtigen
- C. Texte zum Vorlesen vorbereiten und Vorlese-/Vortragshilfen beim Vortragen nutzen

Die Schülerinnen und Schüler des Förderschwerpunkts „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe B erwerben.

**Lehrwerk: Sprachfreunde 4 / Lesefreunde 4****Inhalte aus dem Lehrbuch**

**Sprachbuch**  
 hier bieten sich alle Texte an, das flüssige Lesen zu üben,  
**Lesebuch**  
 grundsätzlich bieten sich alle Texte an, das flüssige Lesen zu trainieren  
 speziell die Magazinseiten bieten Leseübungen zur Segmentierung sowie zum zeilenübergreifenden Lesen an und Übungen, die die Sinnerwartung aufbauen und überprüfen, z. B.  
 S. 16/17, 32/33, ...

**Sprachbuch**  
 alle Seiten mit Reimwörtern, Gedichten, Witzen, Rätseln, Lesen mit verteilten Rollen, Anregungen für Vorträge  
**Lesebuch**  
 alle Seiten mit Gedichten, Witzen, Rätseln, Zungenbrechern, Sprichwörter/Sprüche/Redewendungen, Anregungen für szenisches Spiel, Anregungen für Vorträge

**Inhalte aus dem Arbeitsheft/Förderheft**

AH-Querverweise in LHB

**Zusatzmaterialien**

LISUM:  
[Leseflüssigkeit trainieren – Trainingspaket B](#)  
[Leseflüssigkeit trainieren – Trainingspaket C](#)  
[Leseflüssigkeit trainieren – Trainingspaket D](#)

**Dokumentation und Leistungsbewertung**

Leseband, Tandem-Lesen, Partnerlesen, Vorlesen in kleineren Klassen, Lesepaten

**Lern- und Entwicklungsbogen**

K12: Wörter, Sätze und Texte flüssig lesen  
 K13: Texte gestaltend vortragen

Medienbildung (Teil B)	Sprachbildung (Teil B)	Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern
<p><b>2.3.3 Präsentieren</b>            Präsentationsarten und ihre sachgerechte Auswahl            - die dem jeweiligen Einsatzzweck angemessene Präsentationsart auswählen und begründen</p>	<p><b>1.3.3 Produktion/Sprechen</b>            Sachverhalte und Informationen zusammenfassend wiedergeben            - Arbeitsergebnisse aus Einzel-, Partner und Gruppenarbeit präsentieren</p> <p><b>1.3.5 Interaktion</b>            In Gesprächen auf Redebeiträge reagieren            - Gesprächsregeln vereinbaren und beachten (beim Lesetandem)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorlesen eigener Texte</li> <li>- Erstellen einer Sammlung von Klassentexten, Vorlesen</li> <li>- Markieren von Nomen in Texten, Steigerung der Leseflüssigkeit (Nomenprobe)</li> </ul>
<p><b>Übergreifende Themen (Teil B)</b></p>	<p><b>Operatorien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vergleichen</li> <li>- Beurteilen</li> <li>- Analysieren</li> </ul>	<p><b>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / Schulkonzept</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Englisch: Texte überfliegen (skimming) oder nach bestimmten Inhalten oder Wörtern durchsuchen (scanning)</li> </ul>

<h1>4</h1>	<h2 style="text-align: center;">Lesen</h2> <h3 style="text-align: center;">2.8 – Lesestrategien nutzen – Textverständnis sichern (1)</h3>	<p><b>Inhalte und Wissensbestände</b></p> <p><b>Struktur und Wirkung von Sprache:</b> Wort, Satz, Text, erweiterter Grundwortschatz, Wiederholung, Vergleich</p> <p><b>Literarische Texte:</b> Kinderbuch, Märchen, Gedicht (Lied), kurze erzählende Texte, dramatische Szene, Gedicht, Fabel, Sage, Erzählung</p> <p><b>Sach- und Gebrauchstexte:</b> Sachbuch, Anleitung, Kinderlexikon, Zeitschrift, Tabelle, persönlicher Brief, Liste, Beschreibung, (Stadt-, Zeit-, Fahr-)Plan, Diagramm</p> <p><b>Texte in unterschiedlicher medialer Form:</b> Bilderbuch, Bildergeschichte, Comic, Film, Hörspiel, Hörbuch, Website, Kinder-Radio- oder TV-Sendung, Kurznachricht</p> <p><b>Fachwortschatz:</b> Zeile, ABC, Zwischenüberschrift, Absatz, Kapitel, Inhaltsverzeichnis, roter Faden, Spalte, Legende, Symbol, Abschnitt, Abbildung, Schaubild, Hypertext, (Hyper-)Link</p>
<p><b>Fachbezogene Kompetenzen</b></p> <p><b>Vor dem Lesen</b></p> <p>B. mithilfe von Bildern und Überschriften/Titeln Vermutungen zum Textinhalt und zur Textsorte entwickeln Vorwissen aktivieren</p> <p>C. sich hinsichtlich ihrer Leseerwartung in und zwischen klar strukturierten Texten mit Hilfe von Zwischenüberschriften/Untertiteln und Textabschnitten orientieren <b>und Leseerwartung zur Orientierung nutzen</b></p> <p><b>Während des Lesens</b></p> <p>B. unbekannte Wörter in Texten identifizieren und klären Texte und Bilder einander zuordnen</p> <p>C. Zusatzinformationen nutzen (z. B. Glossar, Nachschlagewerk) bei digitalen Texten Navigationsstrukturen (u. a. Hyperlinks) nutzen für das Leseziel wichtige Aussagen markieren für einen gegliederten Text Zwischenüberschriften formulieren</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler des Förderschwerpunkts „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe B erwerben.</p>	<p><b>Inhalte aus dem Lehrbuch</b></p> <p><b>Lehrwerk: Sprachfreunde 4 / LeseFreunde 4</b></p> <p><b>Sprachbuch und Lesebuch</b> durchgängiges Unterrichtsprinzip: Zu allen Texten gibt es Fotos oder Illustrationen und Überschriften, Zwischenüberschriften, Textabschnitte, die zum Antizipieren anregen.</p> <p><b>Sprachbuch und Lesebuch</b> durchgängiges Unterrichtsprinzip: Die Texte regen durch Fragen oder unvollendete Sätze dazu an, einen Zusammenhang zwischen Bild und Text herzust. Textknacker nutzen, <b>Sprachb.</b> / <b>Leseb.</b>: S. 15, 21, unbekannte Wörter klären, z. B. <b>Sprachb.</b>: S. 15, 29, 36 / <b>Leseb.</b>: S. 15, 21, 35 Texte und Bilder einander zuordnen, z. B.: <b>Sprachb.</b>: S. 42, 64 / <b>Leseb.</b>: S. 34, 35, 39 Zusatzinformationen nutzen, z. B.: <b>Sprachb.</b>: S. 27, 43, 84 / <b>Leseb.</b>: S. 108, 130 Zwischenüberschriften formulieren, z. B.: <b>Sprachb.</b>: S. 29, 37 / <b>Leseb.</b>: S. 56-58, 70-73 zahlreiche Fragestellungen zu den Texten möglich, z. B. <b>Sprachb.</b>: S. 34 / <b>Leseb.</b>: S. 70-73 Zwischenüberschriften, z. B. <b>Sprachb.</b>: S. 29, 37</p> <p><b>Zusatzmaterialien</b></p> <p>LISUM:  <u><a href="#">Leseflüssigkeit trainieren – Trainingspaket B</a></u>  <u><a href="#">Leseflüssigkeit trainieren – Trainingspaket C</a></u>  <u><a href="#">Leseflüssigkeit trainieren – Trainingspaket D</a></u></p>	<p><b>Dokumentation und Leistungsbewertung</b></p> <p><b>Lern- und Entwicklungsbogen</b></p> <p>K14: Lesestrategien nutzen</p>

<p><b>Medienbildung (Teil B)</b></p> <p><b>2.3.5 Analysieren</b></p> <p>Orientierung im Medienangebot</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- das von ihnen genutzte Medienangebot beschreiben</li> <li>- Merkmale, Gemeinsamkeiten und Unterschiede verschiedener Medienarten benennen</li> <li>- Medienangebote situations- und bedürfnisbezogen auswählen</li> </ul>	<p><b>Sprachbildung (Teil B)</b></p> <p><b>1.3.2 Rezeption/Leseverstehen</b></p> <p>Lesetechniken und Lesestrategien anwenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lesetechniken (u. a. orientierendes, selektives, überfliegendes und wiederholtes Lesen) entsprechend der Leseabsicht anwenden</li> <li>- Lesestrategien für die einzelnen Phasen des Lesens (vor, während und nach dem Lesen) nutzen</li> </ul> <p><b>Operatorien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Nennen, Angeben</li> <li>- Erklären</li> <li>- Analysieren, Untersuchen</li> <li>- Erzählen</li> <li>- Informieren</li> </ul>	<p><b>Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Fragen zu einem Lesetext verstehen und in vollständigen Sätzen beantworten</li> </ul>
<p><b>Übergreifende Themen (Teil B)</b></p> <p><b>3.11 Nachhaltige Entwicklung/Lernen in globalen Zusammenhängen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lesestrategien anhand von Sachtexten üben (mögliche Themen s. RLP 1-10, Teil B, Übergreifende Themen, S. 34)</li> </ul>		<p><b>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / Schulkonzept</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Englisch: Vermutungen zum Textinhalt über Bildüberschriften, Bilder, Teilüberschriften anstellen</li> <li>- Sachunterricht: Sachtexte erarbeiten, weitere Informationen zum Thema recherchieren (z. B. in Fachbüchern, Internet)</li> <li>- Kunst: Geschichten malen</li> </ul>

<h1>4</h1>	<h2 style="text-align: center;">Lesen</h2> <h3 style="text-align: center;">2.8 – Lesestrategien nutzen – Textverständnis sichern (2)</h3>	<p><b>Inhalte und Wissensbestände</b></p> <p><b>Struktur und Wirkung von Sprache:</b> Wort, Satz, Text, erweiterter Grundwortschatz, Wiederholung, Vergleich  <b>Literarische Texte:</b> Kinderbuch, Märchen, Gedicht (Lied), kurze erzählende Texte, dramatische Szene Gedicht, Fabel, Sage, Erzählung, literarisches Gespräch  <b>Sach- und Gebrauchstexte:</b> Sachbuch, Anleitung, Kinderlexikon, Zeitschrift, Tabelle, persönlicher Brief, Liste, Beschreibung, (Stadt-, Zeit-, Fahr-)Plan, Diagramm  <b>Texte in unterschiedlicher medialer Form:</b> Bilderbuch, Bildergeschichte, Comic, Film, Hörspiel, Hörbuch Website, Kinder-Radio- oder TV-Sendung, Kurznachricht  <b>Fachwortschatz:</b> Zeile, ABC, Punkt, Fragezeichen, Zwischenüberschrift, Absatz, Kapitel, Inhaltsverzeichnis, roter Faden, Spalte, Legende, Symbol, Abschnitt, Abbildung, Schaubild, Hypertext, (Hyper-)Link</p>
<p><b>Fachbezogene Kompetenzen</b></p> <p><b>Nach dem Lesen</b></p> <p>B. den Inhalt mithilfe von Fragen zusammenfassen    C. den Inhalt mithilfe von Zwischenüberschriften zusammenfassen    zentrale Textaussagen wiedergeben    eine wertende Einschätzung zum Text abgeben</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler des Förderschwerpunkts „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe B erwerben.</p>	<p><b>Inhalte aus dem Lehrbuch</b></p> <p><b>Lehrwerk: Sprachfreunde 4 / Lesefreunde 4</b></p> <p><b>Inhalte aus dem Lehrbuch</b></p> <p>Sprachbuch und Lesebuch durchgängiges Unterrichtsprinzip: Die Texte regen durch Fragen oder unvollendete Sätze dazu an, einen Zusammenhang zwischen Bild und Text herzustellen, z. B.: Auf den Seiten 148-151 ist eine zusammenfassende Übersicht zu allen Kompetenzen nach Kapiteln und Kompetenzen, Aufgaben, Schwerpunkten und fächerübergreifenden Ideen detailliert aufgeschlüsselt, mit jeweiliger Angabe der Seitenzahlen, ...    Zu finden:    Im Lehrerhandbuch findet man einen Stoffverteilungsplan, auch mit zeitumfänglicher Empfehlung.    Alle Bereiche des Deu-Unterrichts sind dort abgebildet:    Sprechen und zuhören    Schreiben, Texte verfassen    Sprache und Sprachgebrauch    Richtig schreiben Rechtschreibung    Projekte/übergreifende Ideen</p> <p><b>Zusatzmaterialien</b></p> <p>LISUM:  <u><a href="#">Leseflüssigkeit trainieren – Trainingspaket B</a></u>  <u><a href="#">Leseflüssigkeit trainieren – Trainingspaket C</a></u>  <u><a href="#">Leseflüssigkeit trainieren – Trainingspaket D</a></u></p>	<p><b>Dokumentation und Leistungsbewertung</b></p> <p><b>Lern- und Entwicklungsbogen</b></p> <p>K14: Lesestrategien nutzen</p>

<p><b>Medienbildung (Teil B)</b></p> <p><b>2.3.5 Analysieren</b> Bedeutung und Wirkung von Medienangeboten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die interessensbezogene Gestaltung medialer Angebote und deren Botschaften anhand ihrer persönlichen Empfindungen beschreiben</li> </ul>	<p><b>Sprachbildung (Teil B)</b></p> <p><b>1.3.2 Rezeption/Leseverstehen</b> Texte verstehen und nutzen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Meinung der Autorin/des Autor zusammenfassend wiedergeben</li> <li>- den wesentlichen Inhalt von Texten zusammenfassen</li> </ul> <p>Lesetechniken und Lesestrategien anwenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lesetechniken (u. a. orientierendes, selektives, überfliegendes und wiederholtes Lesen) entsprechend der Leseabsicht anwenden</li> <li>- Lesestrategien für die einzelnen Phasen des Lesens (vor, während und nach dem Lesen) nutzen</li> </ul> <p><b>Operatorien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Nennen, Angeben</li> <li>- Erklären</li> <li>- Analysieren, Untersuchen</li> <li>- Erzählen</li> <li>- Informieren</li> </ul>	<p><b>Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Fragen zu einem Lesetext verstehen und in vollständigen Sätzen beantworten</li> </ul>
<p><b>Übergreifende Themen (Teil B)</b></p> <p><b>3.11 Nachhaltige Entwicklung/Lernen in globalen Zusammenhängen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lesestrategien anhand von Sachtexten üben (mögliche Themen s. RLP 1-10, Teil B, Übergreifende Themen, S. 34)</li> </ul>	<p><b>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / Schulkonzept</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Englisch: Vermutungen zum Textinhalt über Bildüberschriften, Bilder, Teilüberschriften anstellen</li> <li>- Sachunterricht: Sachtexte erarbeiten, weitere Informationen zum Thema recherchieren (z. B. in Fachbüchern, Internet)</li> <li>- Kunst: Geschichten malen</li> </ul>	

**4****Sich mit Texten und anderen Medien auseinandersetzen****2.9 – Literarische Texte erschließen****Inhalte und Wissensbestände**

**Literarische Texte:** Kinderbuch, Märchen, Gedicht (Lied), kurze erzählende Texte, dramatische Szene Gedicht, Fabel, Sage, Erzählung, literarisches Gespräch

**Texte in unterschiedlicher medialer Form:** Bilderbuch, Bildergeschichte, Comic, Film, Hörspiel, Hörbuch Website, Kinder-Radio- oder TV-Sendung, Kurznachricht

**Fachwortschatz:** Titel, Autorin/Autor, Überschrift, Reim, Reimwort, Strophe, Kapitel, Inhaltsverzeichnis, roter Faden, Zwischenüberschrift, Absatz, Figur, Rolle, Kostüm, Requisit, Erzählweise, Handlung, Erzähler, Dialog, Reimformen, Vers, Refrain

**Fachbezogene Kompetenzen****Wesentliche Elemente literarischer Texte unter Anwendung von Textsortenkenntnis untersuchen**

- B. Figuren und/oder Orte beschreiben (z. B. Aussehen, äußere Merkmale)
- C. epische, lyrische und dramatische Texte unterscheiden Figuren (ihr Handeln, ihre Stimmungen, ihre Wesensmerkmale) beschreiben

**Beziehungen zwischen Figuren veranschaulichen**  
die Rolle von Figuren und ihre Beziehung untereinander, die Bedeutung von Orten und der Atmosphäre (z. B. in einer Zeichnung, im szenischen Spiel, als Standbild) darstellen

**Deutungen zu literarischen Texten entwickeln und mit anderen austauschen**

- B. Aussagen zu einem Text auf der Wort- und Satzebene prüfen
- C. mit Textbelegen ein Textverständnis prüfen

Die Schülerinnen und Schüler des Förderschwerpunkts „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe B erwerben.

**Lehrwerk: Sprachfreunde 4 / Lesefreunde 4****Inhalte aus dem Lehrbuch**

**Sprachbuch**  
möglich S. 5, 15, 33, 34, 45, 68, ...

**Lesebuch**  
Figuren und Orte beschreiben, z. B. S. 11, 15, 18/19, 46/47, 53  
Textsorten unterscheiden, z. B. S. 18/19, 27, 46, 48, 62/63, ...

**Sprachbuch**  
individuelle Deutungsweisen können durch Fragestellungen zu den Texten angeregt werden, z. B. S. 5, 15, 33, 34, 45, 68, ...

**Lesebuch**  
zu vielen Texten können Deutungen entwickelt und es kann sich darüber ausgetauscht werden, z. B. S. 15, 34/35, 42, 46/47, 62/63 mit Textbelegen das Textverständnis prüfen, z. B. S. 11, 35/35, 53, 58, 81, 150, ...

Märchen, Fabeln nebst Bausteinen kennenlernen

**Inhalte aus dem Arbeitsheft / Förderheft**

z. B. S. 18/19, 20/21, 30/31, 32/33, 34, ...

z. B. S. 34, 35, ...

**Zusatzmaterialien**

LISUM:  
[Interaktive Herbst-Gedichte-Werkstatt](https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/legalcode.de)

**Dokumentation und Leistungsbewertung****Lern- und Entwicklungsbogen**

K15: Figuren und/oder Orte in literarischen Texten beschreiben

K16: Aussagen zu einem Text überprüfen

K17: Informationen in Texten ermitteln

<b>Medienbildung (Teil B)</b>	<b>Sprachbildung (Teil B)</b>	<b>Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern</b>
<p><b>2.3.4 Produzieren</b>            Medienproduktion als planvoller Prozess</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- eine Medienart für ihre Medienproduktion auswählen</li> <li>- eine Medienproduktion in Einzel- oder Gruppenarbeit nach Vorgaben planen</li> </ul> <p>Gestaltung von Medienproduktionen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- mediale Gestaltungselemente (z. B. Bild-, Video-, Audiomaterial) unterscheiden</li> <li>- grundlegende Elemente der (Bewegt-)Bild-, Ton- und Textgestaltung nach Vorgaben einsetzen</li> </ul>	<p><b>1.3.2 Rezeption/Leseverstehen</b>            Texte verstehen und nutzen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- aus Texten gezielt Informationen ermitteln (z. B. Fakten, Ereignisse, Themen)</li> <li>- grafische Darstellungen beschreiben und erläutern</li> <li>- Texte verschiedener Art lesen und in andere Darstellungsformen übertragen</li> </ul> <p><b>1.3.3 Produktion/Sprechen</b>            Sachverhalte und Informationen zusammenfassend wiedergeben</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- wichtige Informationen aus Texten auf der Grundlage eigener Notizen nennen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Beschreibung zu Figuren erstellen</li> <li>- Steckbriefe zu Hauptfiguren verfassen</li> <li>- Tabellen zu Eigenschaften wichtiger Personen eines Kinderbuches verfassen</li> <li>- Mindmap</li> </ul>
<p><b>Übergreifende Themen (Teil B)</b></p> <p><b>3.8 Interkulturelle Bildung und Erziehung</b>            Standard C: Figuren (ihr Handeln, ihre Stimmungen, ihre Wesensmerkmale) beschreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Figuren, Orte und ihre Beziehung untereinander in Märchen, Geschichten, Erzählungen u. a. aus verschiedenen Ländern der Welt vergleichen</li> </ul> <p><b>3.9 Kulturelle Bildung</b>            Kompetenzlinie <i>Deutungen zu literarischen Texten entwickeln und mit anderen austauschen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Autoren, Schriftsteller und andere Kulturschaffende einladen und mit ihnen ins Gespräch kommen</li> </ul>	<p>Überlegungen zu einem Thema darlegen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- zu einem Sachverhalt oder zu Texten eigene Überlegungen äußern</li> <li>- Vermutungen äußern und begründen</li> <li>- die eigene Meinung mit Argumenten stützen</li> </ul> <p><b>Operatoren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Nennen, Angeben</li> <li>- Erklären</li> <li>- Analysieren, Untersuchen</li> <li>- Erzählen</li> <li>- Informieren</li> </ul>	<p><b>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / Schulkonzept</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Englisch: fairy tales, children's books, rhymes, poems, Textverständnis durch Anfertigung von Zeichnungen und Bildern darstellen</li> </ul>

<b>4</b>	<h2>Sich mit Texten und anderen Medien auseinandersetzen</h2> <h3>2.10 – Sach- und Gebrauchstexte (lineare und nichtlineare Texte) erschließen (1)</h3>	<h4>Inhalte und Wissensbestände</h4> <p><b>Sach- und Gebrauchstexte:</b> Sachbuch, Anleitung, Kinderlexikon, Zeitschrift, Tabelle, persönlicher Brief, Liste, Beschreibung, (Stadt-, Zeit-, Fahr-) Plan, Diagramm  <b>Texte in unterschiedlicher medialer Form:</b> Bilderbuch, Bildergeschichte, Comic, Film, Hörspiel, Hörbuch Website, Kinder-Radio- oder TV-Sendung, Kurznachricht  <b>Fachwortschatz:</b> Titel, Autorin/Autor, Überschrift, Kapitel, Inhaltsverzeichnis, roter Faden, Zwischenüberschrift, Absatz, Figur, Rolle, Dialog, Wörterbuch, Lexikon, Glossar, Spalte, Legende, Symbol, Abschnitt, Abbildung, Schaubild, (Hyper-)link</p>
<h4>Fachbezogene Kompetenzen</h4> <p><b>Merkmale von Sach- und Gebrauchstexten untersuchen</b></p> <p>B. verschiedene Sorten von Sach- und Gebrauchstexten unterscheiden (z. B. Rezept, Fahrplan, Kassenbon, Zeitungsartikel, Klassenregeln)</p> <p>C. unterschiedlichen Sach- und Gebrauchstexten Merkmale zuordnen (z. B. Liste, Tabelle, Fließtext)</p> <p><b>Informationen ermitteln und nutzen</b></p> <p>B. explizit angegebene Informationen in einem Text benennen aus einem Text oder einfachen nichtlinearen Darstellungsformen (Tabelle, Diagramm, Karte) ermitteln</p> <p>C. implizit enthaltene Informationen in einem Text darstellen bei multimodalen Texten Bezüge zwischen Text, Bild und Ton herstellen über den Text verstreute Informationen miteinander verknüpfen und ein Gesamtverständnis konstruieren Informationen aus verschiedenen (linearen und nichtlinearen) Texten miteinander verknüpfen</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler des Förderschwerpunkts „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe B erwerben.</p>	<p><b>Inhalte aus dem Lehrbuch</b></p> <p><b>Sprachbuch</b> Sachtexte: Rezept: Tabelle/Steckbrief E-Mail/Brief: Spiel-/Bastelanleitung/ Handlungsanweisung: Plakat, Mindmap: Wandzeitung/Quiz Diagramm: Zeitungsaufgabe/ Interview, Personenbeschreibung  Blog Informationen in Bildern explizit Informationen in Texten implizit Informationen in Texten:</p> <p><b>Inhalte aus dem Arbeitsheft</b></p> <p>Sachtexte Texte und Bilder zuordnen Steckbrief: Wegbeschreibung Stichpunktzettel: Bericht: Diagramm: Spielanleitung: Personenbeschreibung:  Informationen in Texten: LHB</p> <p><b>Zusatzmaterialien</b></p> <p>Sachbuch, Anleitung, Kinderlexikon, Zeitschrift, Zeitung, Tabelle, persönlicher Brief, Liste Flyer Werbung (Supermarkt)</p>	<p><b>Dokumentation und Leistungsbewertung</b></p> <p>2-teiliger Test: Theorie und Praxisabfrage</p> <p><b>Lern- und Entwicklungsbogen</b></p> <p>K16: Aussagen zu einem Text überprüfen K17: Informationen in Texten ermitteln K18: verschiedene Textarten unterscheiden</p>

<b>Medienbildung (Teil B)</b>	<b>Sprachbildung (Teil B)</b>	<b>Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern</b>
<p><b>2.3.6 Reflektieren</b>  Die Konstruktion von Wirklichkeit durch Medien</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- anhand eigener Medienerfahrungen zwischen medial vermittelter und realer Welt unterscheiden</li> <li>- exemplarisch mediale Manipulationen aus ihrer Lebenswelt erkennen und beschreiben</li> </ul>	<p><b>1.3.2 Rezeption/Leseverstehen</b>  Texte verstehen und nutzen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- grafische Darstellungen beschreiben und erläutern</li> <li>- Informationen verschiedener Texte zu einem Thema vergleichen</li> </ul> <p><b>1.3.3 Produktion/Sprechen</b>  Sachverhalte und Informationen zusammenfassend wiedergeben</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- wichtige Informationen aus Texten auf der Grundlage eigener Notizen nennen</li> <li>- Sachverhalte und Abläufe beschreiben</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- ein Rezept schreiben und die Anleitung ausführen</li> <li>- eine Spielanleitung verfassen und erproben</li> </ul>
<p><b>Übergreifende Themen (Teil B)</b></p> <p><b>3.10 Mobilitätsbildung und Verkehrserziehung</b>  Kompetenzlinie <i>Informationen ermitteln und nutzen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- aus Büchern, Zeitschriften, Arbeitsheften, Online-Videos, Podcasts u. a. Medien Informationen über Verhalten im Straßenverkehr, Mobilität, öffentliche Verkehrsmittel usw. ermitteln und darstellen</li> </ul>	<p><b>Operatorien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Nennen, Angeben</li> <li>- Vergleichen</li> <li>- Erklären</li> <li>- Analysieren, Untersuchen</li> <li>- Erzählen</li> <li>- Informieren</li> </ul>	<p><b>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / Schulkonzept</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sachunterricht: Anleitungen lesen und befolgen, eine Klassensprecherwahl organisieren und durchführen, Diagramme lesen, erstellen und auswerten</li> </ul>

**4**

## Sich mit Texten und anderen Medien auseinandersetzen

### 2.10 – Sach- und Gebrauchstexte (lineare und nichtlineare Texte) erschließen (2)

#### Inhalte und Wissensbestände

**Literarische Texte:** Kinderbuch, Märchen, Gedicht (Lied), kurze erzählende Texte, Erzählung

**Sach- und Gebrauchstexte:** Sachbuch, Anleitung, Kinderlexikon, Zeitschrift, Tabelle, persönlicher Brief, Liste, Beschreibung, (Stadt-, Zeit-, Fahr-) Plan, Diagramm

**Texte in unterschiedlicher medialer Form:** Bilderbuch, Bildergeschichte, Comic, Film, Hörspiel, Hörbuch Website, Kinder-Radio- oder TV-Sendung, Kurznachricht

**Fachwortschatz:** Titel, Autorin/Autor, Überschrift, Kapitel, Inhaltsverzeichnis, roter Faden, Zwischenüberschrift, Absatz, Figur, Rolle, Dialog, Wörterbuch, Lexikon, Glossar, Spalte, Legende, Symbol, Abschnitt, Abbildung, Schaubild, (Hyper-)link

#### Fachbezogene Kompetenzen

##### Sich im Medienangebot orientieren

- A-B. sich in einer Bibliothek orientieren
- C. unterschiedliche Informationsangebote und Recherchemöglichkeiten nutzen (u. a. Internet, Zeitschriften, Zeitungen, Hörfunk, Fernsehen, Bibliothek) ausgewählte Informationen in Hinblick auf ihre Aussagekraft angemessen und kritisch einschätzen

Die Schülerinnen und Schüler des Förderschwerpunkts „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe B erwerben.

#### Lehrwerk: Sprachfreunde 4 / Lesefreunde 4

##### Inhalte aus dem Lehrbuch

###### Lesebuch

: Besuch in einer Bibliothek(in der Schule oder Fahrbibliothek)  
 Informationen in Zeitschriften finden  
 : Informationen im Internet finden – Suchmaschinen

###### Sachbuch:

Klassenbibliothek,  
 Schulbibliothek, mitgebrachte Bücher-Lesetheke

##### Inhalte aus dem Arbeitsheft

Informationen in Texten kritisch einschätzen:LHB

##### Zusatzmaterialien

#### Dokumentation und Leistungsbewertung

##### Lern- und Entwicklungsbogen

K16: Aussagen zu einem Text überprüfen

K17: Informationen in Texten ermitteln

K18: verschiedene Textarten unterscheiden

<b>Medienbildung (Teil B)</b>	<b>Sprachbildung (Teil B)</b>	<b>Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern</b>
<p><b>2.3.1 Informieren</b>            Informationsquellen und ihre spezifischen Merkmale            - Unterschiede von Informationsquellen beschreiben            - mediale Informationsquellen auswählen und nutzen</p> <p><b>2.3.2 Kommunizieren</b>            Kommunikationsbedingungen in der Mediengesellschaft            - ihnen bekannte Kommunikationsdienstleister beschreiben</p>	<p><b>1.3.2 Rezeption/Leseverstehen</b>            Texte verstehen und nutzen            - aus Texten gezielt Informationen ermitteln (z. B. Fakten, Ereignisse, Themen)</p> <p><b>1.3.3 Produktion/Sprechen</b>            Sachverhalte und Informationen zusammenfassend wiedergeben            - wichtige Informationen aus Texten auf der Grundlage eigener Notizen nennen            - Sachverhalte und Abläufe beschreiben</p> <p>Überlegungen zu einem Thema darlegen            - zu einem Sachverhalt oder zu Texten eigene Überlegungen äußern            - Vermutungen äußern und begründen            - die eigene Meinung mit Argumenten stützen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wörter nach Anfangsbuchstaben und weiteren Buchstaben ordnen (Schreiben – Richtig schreiben)</li> <li>- aus den Rechercheergebnissen einen Sachtext erklärend/informierend schreiben</li> </ul>
	<p><b>Übergreifende Themen (Teil B)</b></p> <p><b>Operatorien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Nennen, Angeben</li> <li>- Vergleichen</li> <li>- Erklären</li> <li>- Analysieren, Untersuchen</li> <li>- Erzählen</li> <li>- Informieren</li> </ul>	<p><b>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / Schulkonzept</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sachunterricht: Informationen zu einem (selbstgewählten) Thema recherchieren und die Aussagekraft kritisch einschätzen</li> <li>- Bibliotheksbesuch</li> </ul>

**4****Sich mit Texten und anderen Medien auseinandersetzen****2.11 – Texte in unterschiedlicher medialer Form erschließen  
(1)****Inhalte und Wissensbestände**

**Literarische Texte:** Kinderbuch, Märchen, Gedicht (Lied), kurze erzählende Texte, dramatische Szene Gedicht, Fabel, Sage, Erzählung, literarisches Gespräch

**Sach- und Gebrauchstexte:** Sachbuch, Anleitung, Kinderlexikon, Zeitschrift, Tabelle, persönlicher Brief, Liste, Beschreibung, (Stadt-, Zeit-, Fahr-) Plan, Diagramm

**Texte in unterschiedlicher medialer Form:** Bilderbuch, Bildergeschichte, Comic, Film, Hörspiel, Hörbuch Website, Kinder-Radio- oder TV-Sendung, Kurznachricht

**Fachwortschatz:** Titel, Autorin/Autor, Überschrift, Reim, Reimwort, Strophe, Kapitel, Inhaltsverzeichnis, roter Faden, Zwischenüberschrift, Absatz, Figur, Rolle, Kostüm, Requisit, Erzählweise, Handlung, Erzähler, Dialog, Reimformen, Vers, Refrain, Wörterbuch, Lexikon, Glossar

**Fachbezogene Kompetenzen****Filme, Hörtexte, Inszenierungen u. Ä. untersuchen**

- B. Filmen, Bildern, Geräuschen, Musik und Hörtexten Merkmale zuordnen
- C. die Figurengestaltung in Texten unterschiedlicher medialer Formen beschreiben  
Bezüge zwischen unterschiedlichen Texten herstellen (auch intermedial, z. B. Märchenfassungen in Literatur und Film; thematische Vergleiche)

**Sich über Lese- und Medienerfahrungen austauschen**

- B. eigene Lese- und Medieninteressen beschreiben
- C. eigene Lese- und Medienerfahrungen sowie eigene Lese- und Medieninteressen (bevorzugte Genres, mediale Angebote, Themen, Autorinnen/Autoren) beschreiben und bewerten

Die Schülerinnen und Schüler des Förderschwerpunkts „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe B erwerben.

**Lehrwerk: Sprachfreunde 4 / Lesefreunde 4****Inhalte aus dem Lehrbuch**

**Sprachbuch**  
Anregungen dazu:  
**Strategieseiten 112 und 113:** gemeinsam ein Hörspiel herstellen/zusammen ein Hörspiel vorbereiten Kalender Text am PC: Plakat/Mindmap  
S. 80: Wandzeitung/Quiz  
S. 99-101: Zeitungsartikel/Interview

**Lesebuch**

Website  
Medieninteressen beschreiben und bewerten: S. 98  
Internet-Führerschein

**Zusatzmaterialien**

Film, Hörspiel, Hörbuch, Kindertheater, multimedial-interaktive Lernprogramme, Geschichten, PC

**LISUM:**

Sich über Lese- und Medienerfahrungen austauschen

**Inhalte aus dem Arbeitsheft / Förderheft**

LHB

**Dokumentation und Leistungsbewertung****Lern- und Entwicklungsbogen**

K18: verschiedene Textarten unterscheiden

K19: sich über Lese- und Medieninteressen und -erfahrungen austauschen

<b>Medienbildung (Teil B)</b>	<b>Sprachbildung (Teil B)</b>	<b>Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern</b>
<p><b>2.3.5 Analysieren</b>  Gestaltung, Aussage und Botschaft von Medienangeboten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gestaltungselemente medialer Angebote und deren Wirkung exemplarisch beschreiben</li> <li>- mediale Symbole und Zeichensysteme aus ihrem unmittelbaren Lebensweltbezug beschreiben</li> <li>- gestalterische Grundlagen der Bild- und Filmsprache bei der Medienanalyse exemplarisch anwenden</li> </ul>	<p><b>1.3.1 Rezeption/Hörverstehen</b>  Hörtexte, auch medial vermittelte, verstehen und nutzen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einzelinformationen aus medial vermittelten Texten (z. B. Hörbuch, Film) aufgabengeleitet ermitteln und wiedergeben</li> </ul> <p><b>1.3.2 Rezeption/Leseverstehen</b>  Texte verstehen und nutzen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Texte verschiedener Art lesen und in andere Darstellungsformen übertragen</li> </ul> <p><b>1.3.5 Interaktion</b>  In Gesprächen auf Redebeiträge reagieren</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gesprächsregeln vereinbaren und beachten</li> <li>- sprachliche Handlungen wie Vermutung, Behauptung, Kritik etc. unterscheiden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Umfragen zu Medieninteressen erstellen, in Diagrammen darstellen, in vollständigen Sätzen auswerten</li> <li>- einen Filmtipp verfassen</li> <li>- einen Steckbrief zu einem Filmhelden verfassen, von Klasse erraten lassen</li> </ul>
<p><b>Übergreifende Themen (Teil B)</b></p> <p><b>3.6 Gewaltprävention</b>  Kompetenzlinie <i>Sich über Lese- und Medienerfahrungen austauschen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- ins Gespräch kommen, wie Konflikte in den bevorzugten Medien dargestellt, bzw. gelöst werden</li> <li>- auch in Bezug zur Medienbildung (s.o.), bspw. <i>gestalterische Grundlagen der Bild- und Filmsprache bei der Medienanalyse exemplarisch anwenden</i></li> </ul>	<p><b>Operatorien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beschreiben</li> <li>- Nennen, Angeben</li> <li>- Begründen</li> <li>- Vergleichen</li> <li>- Beurteilen</li> <li>- Diskutieren, Erörtern</li> </ul>	<p><b>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / Schulkonzept</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Musik: musikalische Darstellungen bekannter Inhalte mit Texten vergleichen, ein Hörspiel erstellen</li> <li>- Kunst: Zeichnungen und Malereien zu bekannten Inhalten (Texte, Hörspiele, Bilder, Musik) anfertigen</li> </ul>

**4****Sich mit Texten und anderen Medien auseinandersetzen****2.11 – Texte in unterschiedlicher medialer Form erschließen  
(2)****Inhalte und Wissensbestände**

**Sach- und Gebrauchstexte:** Sachbuch, Anleitung, Kinderlexikon, Zeitschrift, Tabelle, persönlicher Brief, Liste, Beschreibung, (Stadt-, Zeit-, Fahr-) Plan

**Texte in unterschiedlicher medialer Form:** Bilderbuch, Bildergeschichte, Comic, Film, Hörspiel, Hörbuch Website, Kinder-Radio- oder TV-Sendung, Kurznachricht

**Fachwortschatz:** Titel, Autorin/Autor, Überschrift, Kapitel, Inhaltsverzeichnis, roter Faden, Zwischenüberschrift, Absatz, Figur, Rolle, Kostüm, Requisit, Erzählweise, Handlung, Erzähler, Dialog, Wörterbuch, Lexikon, Glossar, Spalte, Legende, Symbol, Abschnitt, Abbildung, Schaubild, (Hyper-)link

**Fachbezogene Kompetenzen****Digitale Formate und Umgebungen nutzen**

A-B. ihre Erfahrungen mit digitalen Formaten und Umgebungen beschreiben

C. sich kritisch mit digitalen Formaten und Umgebungen auseinandersetzen  
digitale Werkzeuge für die Gestaltung eigener medialer Produkte nutzen

Die Schülerinnen und Schüler des Förderschwerpunkts „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe B erwerben.

**Lehrwerk: Sprachfreunde 4 / Lesefreunde 4****Inhalte aus dem Lehrbuch**

Anregungen dazu  
Medienvertrag Empfehlung

Anregungen dazu: S. 109, 114/115,  
118

**Inhalte aus dem Arbeitsheft / Förderheft**

Powerpoint,

**Zusatzmaterialien**

Film, Hörspiel, Hörbuch, Kindertheater, multimedial-interaktive Lernprogramme, Geschichten, Podcasts

LISUM:

Sich über Lese- und Medienerfahrungen austauschen

**Dokumentation und Leistungsbewertung****Lern- und Entwicklungsbogen**

K18: verschiedene Textarten unterscheiden

K19: sich über Lese- und Medienerfahrungen austauschen

<b>Medienbildung (Teil B)</b>	<b>Sprachbildung (Teil B)</b>	<b>Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern</b>
<p><b>2.3.5 Analysieren</b>            Gestaltung, Aussage und Botschaft von Medienangeboten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gestaltungselemente medialer Angebote und deren Wirkung exemplarisch beschreiben</li> <li>- gestalterische Grundlagen der Bild- und Filmsprache bei der Medienanalyse exemplarisch anwenden</li> </ul> <p><b>2.3.3 Präsentieren</b>            Durchführung einer Präsentation</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die für die Präsentation notwendige Medientechnik nach Vorgaben einsetzen</li> <li>- Einzel- und Gruppenarbeitsergebnisse vor einem Publikum präsentieren</li> </ul>	<p><b>1.3.3 Produktion/Sprechen</b>            Sachverhalte und Informationen zusammenfassend wiedergeben</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sachverhalte und Abläufe beschreiben</li> <li>- Beobachtungen wiedergeben</li> </ul> <p>Überlegungen zu einem Thema darlegen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- zu einem Sachverhalt oder zu Texten eigene Überlegungen äußern</li> <li>- Vermutungen äußern und begründen</li> <li>- die eigene Meinung mit Argumenten stützen</li> </ul> <p><b>1.3.5 Interaktion</b>            In Gesprächen auf Redebeiträge reagieren</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gesprächsregeln vereinbaren und beachten</li> <li>- sprachliche Handlungen wie Vermutung, Behauptung, Kritik etc. unterscheiden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Umfragen zu Medieninteressen erstellen, in Diagrammen darstellen, in vollständigen Sätzen auswerten</li> <li>- einen Filmtipp verfassen</li> <li>- einen Steckbrief zu einem Filmhelden verfassen, von Klasse erraten lassen</li> </ul>
<p><b>Übergreifende Themen (Teil B)</b></p> <p><b>3.6 Gewaltprävention</b>            Standard C: sich kritisch mit digitalen Formaten und Umgebungen auseinandersetzen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- beschreiben und untersuchen, wie Konflikte in den bevorzugten Medien dargestellt bzw. gelöst werden</li> </ul>	<p><b>Operatorien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beschreiben</li> <li>- Nennen, Angeben</li> <li>- Begründen</li> <li>- Vergleichen</li> <li>- Beurteilen</li> <li>- Diskutieren, Erörtern</li> </ul>	<p><b>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / Schulkonzept</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Musik: musikalische Darstellungen bekannter Inhalte mit Texten vergleichen, ein Hörspiel erstellen</li> <li>- Kunst: Zeichnungen und Malereien zu bekannten Inhalten (Texte, Hörspiele, Bilder, Musik) anfertigen</li> </ul>

**4****Sprachwissen und Sprachbewusstheit entwickeln****2.12 – Sprache nutzen und Sprachgebrauch untersuchen (1)****Inhalte und Wissensbestände**

**Fachwortschatz:** Laut, Buchstabe, Silbe, Wort, Satz, Text, erweiterter Grundwortschatz 3/4, Wiederholung, Vergleich, Silbenbogen, Selbstlaut, Mitalaut, Großschreibung, Kleinschreibung, Nomen, Punkt, Komma, An-/Ausführungszeichen, Doppelpunkt, Wortgruppe, Nomenproben, verlängern, ableiten, Wortfamilie, Wortfeld, Wortstamm, Vorsilbe, Nachsilbe, Silbentrennung, Wortbaustein  
 Zusammensetzung, Grundwort, Bestimmungswort, Verb: Grundform, Personalform, Adjektiv: Grundform, erste/zweite Steigerungsform, Steigerungsprobe, Positiv, Komparativ, Superlativ, bestimmter/unbestimmter Artikel, Pronomen, Präposition, Zahlwort, Singular, Plural, Fall: Nominativ, Genitiv, Dativ, Akkusativ

**Fachbezogene Kompetenzen****Möglichkeiten der Wortbildung nutzen**

- B. zusammengesetzte Wörter bilden
- C. Wörter mit Wortbausteinen (Präfix und Suffix) verändern

**Bedeutungen untersuchen und reflektieren**

- B. die Bedeutung zusammengesetzter Wörter erklären
- C. Wortfamilien und Wortfelder zusammenstellen  
 Einsichten in sprachliche Strukturen und Gestaltungsmöglichkeiten durch den kreativen Umgang mit Sprache gewinnen

**Leistung von Wortarten untersuchen**

- A. Nomen im Singular und Plural bilden
- B. Nomen, Verben und Adjektive unterscheiden
- C. verschiedene Proben zur Bestimmung von Wortarten nutzen

Die Schülerinnen und Schüler des Förderschwerpunkts „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe B erwerben.

**Lehrwerk: Sprachfreunde 4****Inhalte aus dem Lehrbuch**

**Sprachbuch**  
 Silbenübungen zusammengesetzte Wörter  
 Wortbausteine:  
 Wortveränderung durch Buchstabenaustausch/ Reime: Wort im Wort / Komposita:  
 Wortfamilien/Wortfelder alle Wortarten finden sich in den Wörterlisten auf den Blauen Seiten und außerdem: Nomen/Verben/Adjek.  
 Auf den Seiten 148-151 ist eine zusammenfassende Übersicht zu allen Kompetenzen nach Kapiteln und Kompetenzen, Aufgaben, Schwerpunkten und fächerübergreifenden Ideen detailliert aufgeschlüsselt, mit jeweiliger Angabe der Seitenzahlen. , ...zu finden.

**Inhalte aus dem Arbeitsheft**

Silbenübungen zusammengesetzte Wörter: Wortbausteine:  
 Wort im Wort/Komposita  
 Wortfamilien/Wortfelder:  
 Nomen, Verben, Adjektive, Artikel, Pronomen  
 Im Lehrerhandbuch findet man einen Stoffverteilungsplan, auch mit zeitumfänglicher Empfehlung. Alle Bereiche des Deu-Unterrichts sind dort abgebildet: Sprechen und zuhören  
 Schreiben, Texte verfassen  
 Sprache und Sprachgebrauch  
 Richtig schreiben  
 Rechtschreibung  
 Projekte/übergreifende Ideen

**Zusatzmaterialien****Dokumentation und Leistungsbewertung**

GA: Wortarten-Experten erstellen ein Plakat, erarbeiten Aufgaben, Übungen und Präsentation für Klasse, inklusive AB u.ä.

**Lern- und Entwicklungsbogen**

K20: zusammengesetzte Wörter bilden und erklären  
 K21: Substantive, Verben, Adjektive unterscheiden  
 K24: Wörter des einfachen Grundwortschatzes verwenden

Medienbildung (Teil B)	Sprachbildung (Teil B)	Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern
<p><b>2.3.1 Informieren</b>            Informationsquellen und ihre spezifischen Merkmale</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Unterschiede von Informationsquellen beschreiben</li> <li>- mediale Informationsquellen auswählen und nutzen</li> </ul> <p>Suchstrategien</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Suchstrategien zur Gewinnung von Informationen aus unterschiedlichen Quellen anwenden</li> <li>- Suchmaschinen sachgerecht als Recherchewerkzeuge nutzen</li> </ul>	<p><b>1.3.6 Sprachbewusstheit</b>            Wortbildungsmuster nutzen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wörter zerlegen und bilden aus Stamm, Präfix (Vorsilbe, z. B. be-, ge-) und Suffix (Nachsilbe, z. B. -ung, -keit)</li> <li>- die Bedeutung von Wörtern und Fachbegriffen aufgrund von Wortbildungsmustern erklären</li> <li>- die Bedeutung von Fach- bzw. Fremdwörtern aus ihren Wortbestandteilen (z. B. inter-, trans-, pro-) ableiten</li> </ul> <p><b>Operatoren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vergleichen</li> <li>- Nennen</li> <li>- Erzählen</li> <li>- Informieren</li> </ul>	<p>- in verschiedenen Texten Wortarten kennzeichnen (Wortartensymbole nach Montessori)</p> <p>- für das Verfassen von Erzählungen und Beschreibungen Wortfelder sammeln und verwenden (z. B. Sammlung in einem Treppenbuch oder in einer Wörterkommode)</p> <p>- Wortsammlungen für das Verfassen von Texten nach Wortfamilien sortieren</p>
<p><b>Übergreifende Themen (Teil B)</b></p> <p><b>3.7 Gleichstellung und Gleichberechtigung der Geschlechter (Gender Mainstreaming)</b></p> <p><b>3.12 Sexualerziehung/Bildung für sexuelle Selbstbestimmung</b></p> <p>Kompetenzlinien <i>Möglichkeiten der Wortbildung nutzen und Bedeutungen untersuchen und reflektieren</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bezeichnungen für geschlechtertypisches Verhalten, Berufe, Eigenschaften u. a.</li> </ul>		<p><b>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / Schulkonzept</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sachunterricht: Fachbegriffe zum Fahrrad, Bauanleitungen, Klassensprecherwahl, Zeitleisten, „Erste Hilfe“</li> <li>- Englisch: word families, key words</li> </ul>

**4****Sprachwissen und Sprachbewusstheit entwickeln****2.12 – Sprache nutzen und Sprachgebrauch untersuchen (2)****Inhalte und Wissensbestände**

**Fachwortschatz:** Wort, Satz, Text, erweiterter Grundwortschatz 3/4, Wiederholung, Vergleich Großschreibung, Kleinschreibung, Nomen, Punkt, Fragezeichen, Komma, Ausrufezeichen, An-/Ausführungszeichen, Doppelpunkt, Aufzählung, wörtliche Rede, Redebegleitsatz, Wortgruppe, verlängern, ableiten, Wortstamm, Wortbaustein Aussagesatz, Fragesatz, Aufforderungssatz, Ausrufesatz, Aufzählung, Satzglied: Prädikat (ein-/mehrteilig), Subjekt, Objekt, Adverbialbestimmung (Ort, Zeit), Verb: Grundform, Personalform, Zeitform: Präsens, Präteritum, Perfekt, Futur, Adjektiv: Grundform, erste/zweite Steigerungsform, Steigerungsprobe, Positiv, Komparativ, Superlativ, Pronomen, Präposition, Zahlwort, Fall: Nominativ, Genitiv, Dativ, Akkusativ

**Fachbezogene Kompetenzen****Möglichkeiten der Satzbildung nutzen**

- A. Frage- und Aussagesätze unterscheiden und bilden
- B. Hauptsätze mit Verbklammer bilden
- C. Sätze umstellen

**Satzglieder und Sätze untersuchen**

- B. Zeit- und Ortsangaben mithilfe von Fragen ermitteln
- C. Subjekt, Prädikat (einteilig, mehrteilig) und Ergänzungen als Satzglieder identifizieren

**Zeitliche Abfolgen und grammatische Tempora untersuchen und anwenden**

- A. Verben in der passenden Personalform bilden (Kongruenz von Subjekt und Prädikat)
- B. verschiedene Tempora von Verben unterscheiden
- C. zeitliche Abfolgen mit passenden Konjunktionen bzw. Adverbien darstellen

Die Schülerinnen und Schüler des Förderschwerpunkts „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe B erwerben.

**Lehrwerk: Sprachfreunde 4**

	<b>Inhalte aus dem Lehrbuch</b>	<b>Inhalte aus dem Arbeitsheft</b>	<b>Dokumentation und Leistungsbewertung</b>
	Sprachbuch Satzarten: zweiteilige Verbformen: Sätze umstellen:  W-Fragen beantworten: Zeit- und Ortsangaben: Satzglieder: Satzgliedblume durchgängiges Unterrichtsprinzip beim Schreiben von Texten und beim Erzählen und Nacherzählen, außerdem: Kongruenz Subjekt/Prädikat: ... Grammatische Tempora - Verbentabelle- Zeitformen üben anwenden: Konjunktionen und Adverbien	LHB  Konjugationsübungen	SdW
	<b>Zusatzmaterialien</b>		
	Lernwerkstatt Satzglieder Lesespiele		

Medienbildung (Teil B)	Sprachbildung (Teil B)	Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern
<p><b>2.3.1 Informieren</b>            Informationsquellen und ihre spezifischen Merkmale</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Unterschiede von Informationsquellen beschreiben</li> <li>- mediale Informationsquellen auswählen und nutzen</li> </ul> <p>Suchstrategien</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Suchstrategien zur Gewinnung von Informationen aus unterschiedlichen Quellen anwenden</li> <li>- Suchmaschinen sachgerecht als Recherchewerkzeuge nutzen</li> </ul>	<p><b>1.3.4 Produktion/Schreiben</b>            Texte schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sprachliche Mittel (z. B. Präpositionen, Konjunktionen wie wenn ..., dann ..., bevor, nachdem, solange) zur Verdeutlichung inhaltlicher Zusammenhänge anwenden</li> </ul> <p><b>Operatorien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vergleichen</li> <li>- Nennen</li> <li>- Erzählen</li> <li>- Informieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Märchen lesen, Tempora von Verben anpassen, Sätze umstellen (variabler Satzbau), Zeit- und Ortsangaben ergänzen</li> </ul>
<p><b>Übergreifende Themen (Teil B)</b></p>		<p><b>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / Schulkonzept</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sachunterricht: „Erste Hilfe“, Bauanleitungen, Klassensprecherwahl, Zeitleisten, „Erste Hilfe“, Bauanleitungen, Klassensprecherwahl, Zeitleisten</li> </ul>

**4****Sprachwissen und Sprachbewusstheit entwickeln****2.13 – Sprachbewusst handeln****Inhalte und Wissensbestände**

**Fachwortschatz:** Laut, Buchstabe, Silbe, Wort, Satz, Text, erweiterter Grundwortschatz 3/4, Wiederholung, Vergleich Silbenbogen, Selbstlaut, Mittlaut, Großschreibung, Kleinschreibung, Nomen, Punkt, Komma, An-/Ausführungszeichen, Doppelpunkt, Aufzählung, wörtliche Rede, Redebegleitsatz, Wortgruppe, verlängern, ableiten, Wortstamm, Silbentrennung, Wortbaustein  
 Aussagesatz, Fragesatz, Aufforderungssatz, Ausrufesatz, Aufzählung, Adjektiv: Grundform, erste/zweite Steigerungsform, Steigerungsprobe, Positiv, Komparativ, Superlativ, bestimmter/unbestimmter Artikel, Pronomen, Präposition, Zahlwort, Fall: Nominativ, Genitiv, Dativ, Akkusativ

**Fachbezogene Kompetenzen****Wortschatz entwickeln und Redemittel/Textbausteine nutzen**

- B. Wörter des einfachen Grundwortschatzes (1/2) verwenden mit geeigneten Redemitteln/Textbausteinen Fragen und Rückfragen stellen  
 C. Wörter des erweiterten Grundwortschatzes (3/4) verwenden mit geeigneten Redemitteln/Textbausteinen Zustimmung, Zweifel oder Ablehnung gegenüber Äußerungen anderer signalisieren  
 Merkmale gesprochener und geschriebener Sprache unterscheiden

**Mehrsprachigkeit reflektieren und nutzen**

- A-B. Wörter des Grundwortschatzes und gebräuchliche Wendungen in verschiedenen Sprachen (auch in Sprachvarietäten und in Regionalsprachen) vergleichen  
 C-D. Wörter (z. B. Zahlwörter, Operatoren) und Wendungen in verschiedenen Sprachen (Herkunftssprachen, auch Sprachvarietäten und Regionalsprachen) vergleichen und nutzen

Die Schülerinnen und Schüler des Förderschwerpunkts „Lernen“ können die fachbezogenen Kompetenzen der Niveaustufe B erwerben.

**Lehrwerk: Sprachfreunde 4****Inhalte aus dem Lehrbuch**

**Sprachbuch**  
 Anregungen dazu z. B.  
 S. 6 (Fragen und Wünsche),  
 S. 9 (Museumsbesuch),  
 S. 14 (Pläne machen),  
 S. 15 (Herbst erleben),  
 S. 26 (Wunschberuf),  
 S. 27 (Klassenausflug),  
 S. 33 (tägliches Miteinander reflektieren),  
 S. 36 (Klassengespräch),  
 S. 56 (Pro-und-Kontra-Diskussion),  
 ...

Anregungen und Gesprächsanlässe dazu z. B.:  
 S. 46, 62, 120, 121, ...

**Inhalte aus dem Arbeitsheft**

S. 39, 76

**Zusatzmaterialien****Dokumentation und Leistungsbewertung****Lern- und Entwicklungsbogen**

K24: Wörter des einfachen Grundwortschatzes verwenden

<b>Medienbildung (Teil B)</b>	<b>Sprachbildung (Teil B)</b>	<b>Integrativer Deutschunterricht – Verbindung zu anderen Themenfeldern</b>
<p><b>2.3.5 Analysieren</b>            Bedeutung und Wirkung von Medienangeboten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- ausgewählte Kriterien zur Unterscheidung fiktionaler und nicht-fiktionaler Medienformate und -angebote benennen</li> <li>- die interessensbezogene Gestaltung medialer Angebote und deren Botschaften anhand ihrer persönlichen Empfindungen beschreiben</li> </ul> <p><b>2.3.6 Reflektieren</b>            Medien in Politik und Gesellschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- mediale Gewalt aus ihrer Lebenswelt und ihre Wirkungen beschreiben</li> <li>- mediale Darstellung von Motiven der Werbung (Gesundheit, Sexualität, Mobilität u. a.) beschreiben</li> </ul>	<p><b>1.3.1 Rezeption/Hörverstehen</b>            Strategien des verstehenden Zuhörens anwenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sprachliche Handlungen wie Frage, Aufforderung, Bitte u. a. unterscheiden</li> </ul> <p><b>1.3.5 Interaktion</b>            In Gesprächen auf Redebeiträge reagieren</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sprachliche Handlungen wie Vermutung, Behauptung, Kritik etc. unterscheiden</li> </ul> <p><b>1.3.6 Sprachbewusstheit</b>            Wörter und Formulierungen der Alltags-, Bildungs- und Fachsprache unterscheiden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- alltagssprachliche und bildungssprachliche Formulierungen (z. B. ein Urteil/einen Baum fällen, Beitrag zahlen/leisten) situationsgemäß anwenden</li> </ul> <p>Mehrsprachigkeit nutzen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wörter (z. B. Zahlwörter, Operatoren) und Formulierungen in verschiedenen Sprachen nutzen (Herkunftssprachen, gelernte Fremdsprachen, Regionalsprachen)</li> </ul> <p><b>Operatoren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vergleichen, Erklären, Informieren</li> <li>- Analysieren, Untersuchen</li> <li>- Erzählen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fragen und Wünsche formulieren</li> <li>- einen Museumsbesuch bewerten</li> <li>- Klassendiskussion (Pro und Kontra), Argumente notieren und sortieren</li> <li>- einen Steckbrief zum Wunschberuf verfassen, präsentieren und diskutieren</li> </ul>
<p><b>Übergreifende Themen (Teil B)</b></p> <p><b>2.10 Bildung zur Akzeptanz von Vielfalt (Diversity)</b>            Kompetenzlinie <i>Mehrsprachigkeit reflektieren und nutzen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Aktionen zur Vielfalt in der Klasse/Schule/Ort</li> </ul>		<p><b>Fachübergreifende und fachverbindende Aspekte / Projekte / Schulkonzept</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sachunterricht: Streiten und Vertragen, Klassensprecher wählen, Kinderrechte</li> <li>- Mathematik: Römische Zahlen, Fachbegriffe (Operatoren, Zahlwörter, Numerale)</li> <li>- Englisch: gemeinsame und ähnliche Wörter und Wortursprünge identifizieren (z. B. „Apfel“ und „apple“)</li> </ul>